KANTON AARGAU

Staatsanwaltschaft Aargau

# Strafbefehlsempfehlungen 2023

**Allgemeines**

Die Strafbefehlsempfehlungen sind Strafmassempfehlungen und stehen der Staatsanwaltschaft, der Jugendanwaltschaft und – soweit erforderlich – der Kantonspolizei zur Verfügung. Sie werden zur Information auch an die Einzelrichter der Bezirksgerichte und an die Präsidenten der Strafkammern sowie an die Mitglieder der Beschwerdekammer in Strafsachen des Obergerichts abgegeben und im Internet publiziert. Die Strafbefehlsempfehlungen werden durch die Oberstaatsanwaltschaft periodisch angepasst.

Die Strafbefehlsrichtlinien sollen im Bereich der Massengeschäfte und bei Standardsachverhalten zu einer einheitlichen Strafpraxis in der Staatsanwaltschaft Aargau führen. Um dem Einzelfall gerecht zu werden, müssen aber jeweils die speziellen Umstände des Einzelfalls und die Kriterien der Art. 47 bis 49 StGB bei der Ausfällung des Strafmasses berücksichtigt werden.

Aarau, 1. April 2017

Leitender Oberstaatsanwalt

Philipp Umbricht

Impressum

Oberstaatsanwaltschaft
des Kantons Aargau
Frey-Herosé-Strasse 20
5000 Aarau

Stand am 1. Oktober 2023

© Staatsanwaltschaft Aargau

**Inhaltsverzeichnis**

**A. Strassenverkehrsgesetz (SVG) ....8**

**1. Geschwindigkeitsüberschreitung ....8**

1.1 Ordnungsbussenverfahren ....8

1.2 Einfache Verletzung der Verkehrsregeln Übertretung, Art. 90 Abs. 1 SVG ....8

1.3 Grobe Verletzung der Verkehrsregeln Vergehen, Art. 90 Abs. 2 SVG ....8

**2. Anhalten und Parkieren ....8**

**3. Überholen ....9**

**4. Vortritt, Abbiegen, Fahrspurwechsel, Wenden ....9**

**5. Zu nahes Aufschliessen, brüskes Abstoppen, langsames Fahren ....10**

**6. Verhalten gegenüber Fussgängern ....10**

**7. Verkehrssignale, Markierungen, Weisungen der Verkehrspolizei ....10**

**8. Strassenbahn und Bahnübergänge ....11**

**9. Verhalten auf Autobahnen ....11**

**10. Überladen und vorschriftswidrige Ladung ....11**

10.1 Überladen ....11

10.1.1 Überschreiten des zulässigen Gewichts (67 VRV, 30 Abs. 2 SVG, 96 Abs. 1 SVG) ....11

10.1.2 Überschreiten der zulässigen Achslast (67/2 + 3 VRV) ....12

10.1.3 Unterschreiten Adhäsionsgewicht ....13

10.2 Vorschriftswidrige Ladung ....13

**11. Verkehrsunfälle ....13**

11.1 Pflichtwidriges Verhalten bei Sachschaden ....13

11.2 Pflichtwidriges Verhalten bei Personenschaden ....13

11.3 Schaulustige ....14

11.4 Verkehrsunfälle ....14

**12. Zustand des Fahrzeugs ....14**

12.1 Bremsen ....14

12.2 Bereifung, Felgen ....15

12.3 Beleuchtung ....15

12.4 Anhänger ....15

12.5 Verschiedene Mängel ....16

12.6 Abschleppen ....16

12.7 Lärm, Rauch, Geruch, Abgaswartung ....16

**13. Fahrzeugausweis und Kontrollschilder ..... 17**
13.1 Fahrzeugausweis ..... 17
13.2 Kontrollschilder ..... 17
13.3 Händlerschilder ..... 17
13.4 Ausnahmebewilligungen ..... 18
13.5 Missbrauch von Ausweisen und Schildern ..... 18
13.6 Ersatzfahrzeugausweis ..... 19
13.7 Fahren ohne Haftpflichtversicherung ..... 19
**14. Führerausweis ..... 19**
14.1 Fahren ohne Ausweis, trotz Entzug, Verweigerung oder Aberkennung ..... 19
14.2 Missachten von Auflagen ..... 20
14.3 Lernfahrten ..... 20
14.4 Fahrlehrer ..... 20
14.5 Aufgebote der Administrativbehörde ..... 20
**15. Entwendung zum Gebrauch ..... 21**
15.1 Fahrzeugentwendung ..... 21
15.2 Gebrauchsentwendung ..... 21
**16. Sondervorschriften für MR, KLM und Mofa ..... 21**
16.1 Mitführen von Personen ..... 21
16.2 Mitführen von Sachen ..... 22
16.3 Unzulässige Änderungen an Mofas ..... 22
16.4 Kleinmotorrad (Hubraum höchstens 50 ccm, max. 45 km/h) ..... 22
**17. Steigerung der Höchstgeschwindigkeit bei Kleinmotorrädern ..... 23**
**18. Landwirtschaftliche und gewerbliche Fahrzeuge ..... 25**
18.1 Unzulässige Änderungen an Mofas ..... 25
18.2 Führen lassen durch Kinder, Jugendliche etc. ..... 26
18.3 Führen von gewerblichen Arbeitsmaschinen ..... 26
**B. Arbeits- und Ruhezeitverordnung, Nacht- und Sonntagsfahrverbot (ARV) ..... 26**
**19. Arbeits-, Lenk- und Ruhezeit ..... 26**
**20. Kontrollvorschriften ..... 27**
**21. Sonntags- und Nachtfahrverbot ..... 28**
**C. Europäisches Übereinkommen vom 30.09.1957 über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse (ADR) Verordnung vom 29.11.2002 über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse (SDR) ..... 28**

**22. Fahrzeugführer ..... 28**

**23. Fahrzeughalter/Beförderer ..... 31**

**24. Absender / Hersteller / Verlader / Befüller ..... 33**

**D. Fahren in fahrunfähigem Zustand (FiaZ, FuD, FuM) ..... 35**

**25. FiaZ mit Motorfahrzeugen ..... 35**

25.1 Nicht qualifiziertes FiaZ (Übertretung) ..... 35

25.2 Qualifiziertes FiaZ (Vergehen) ..... 36

**26. FuD, FuM oder sonstwie fahrunfähig mit Motorfahrzeugen ..... 36**

**27. Vereitelung von Massnahmen zur Feststellung der Fahrunfähigkeit ..... 36**

**28. Motorfahrräder (inkl. schnelle E-Bikes) ..... 37**

28.1 Nicht qualifiziertes FiaZ (Übertretung) ..... 37

28.2 Qualifiziertes FiaZ (Vergehen) ..... 37

28.3 FuD, FuM oder sonstwie fahrunfähig ..... 37

28.4 Vereitelung von Massnahmen zur Feststellung der Fahrunfähigkeit ..... 38

**29. Führer motorloser Fahrzeuge (Fahrrad inkl. langsame E-Bikes etc.) ..... 38**

29.1 FiaZ (Übertretung) ..... 38

29.2 FuD, FuM, sonstwie fahrunfähig (Übertretung) ..... 38

29.3 Vereitelung von Massnahmen zur Feststellung der Fahrunfähigkeit (Übertretung) ..... 38

**30. An Unfällen beteiligte Strassenbenützer ..... 38**

30.1 Vereitelung von Massnahmen zur Feststellung der Fahrunfähigkeit (Übertretung) ..... 38

**31. Spezialfälle ..... 38**

31.1 Überlassen eines Motorfahrzeugs an einen nicht fahrfähigen Lenker (Übertretung) ..... 38

31.2 Auflagen im Führerausweis (totales Alkoholverbot) ..... 38

31.3 Verbot des Fahrens unter Alkoholeinfluss, Art. 2a VRV ..... 39

**E. Strafgesetzbuch (StGB) ..... 39**

**32. Vermögensdelikte ..... 39**

**33. Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben ..... 40**

33.1 Vorsätzliche einfache Körperverletzung ..... 40

**34. Gewaltdelikte ..... 41**

**35. Häusliche Gewalt ..... 41**

**36. Verbrechen und Vergehen gegen die Freiheit ..... 41**

36.1 Drohung ..... 41

36.2 Nötigung ..... 41

36.3 Hausfriedensbruch ..... 41
**37. Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität ..... 42**
37.1 Harte Pornografie i.S.v. Art. 197 Abs. 4 + Abs. 5 StGB ..... 42
**38. Verbrechen und Vergehen gegen die Familie ..... 43**
38.1 Vernachlässigung von Unterhaltspflichten ..... 43
**39. Verbrechen und Vergehen gegen den öffentlichen Verkehr ..... 43**
39.1 Störung von Betrieben, die der Allgemeinheit dienen ..... 43
**40. Fälschungsdelikte ..... 43**
40.1 Fälschung amtlicher Wertzeichen ..... 43
40.2 Fälschung von Ausweisen ..... 43
**41. Strafbare Handlungen gegen die öffentliche Gewalt ..... 43**
41.1 Gewalt und Drohung gegen Beamte ..... 43
41.2 Hinderung einer Amtshandlung ..... 43
41.3 Ungehorsam gegen eine amtliche Verfügung ..... 43
**42. Übertretungen bundesrechtlicher Bestimmungen ..... 43**
42.1 Ungehorsam im Betreibungsverfahren ..... 43
**F. Ausländergesetz (AIG) ..... 43**
**43. Rechtswidrige Ein- oder Ausreise (Art. 115 AIG) ..... 43**
**44. Rechtswidriger Aufenthalt (Art. 115 und Art. 119 AIG) ..... 44**
**45. Förderung der rechtswidrigen Ein- und Ausreise sowie des rechtswidrigen Aufenthalts (Art. 116 AIG) ..... 44**
**46. Verschaffung einer Erwerbstätigkeit in der Schweiz ohne Bewilligung (Art. 116 AIG) ..... 45**
**47. Täuschung der Behörden (Art. 118 AIG) ..... 45**
**48. Weitere AIG-Widerhandlungen ..... 46**
**G. Asylgesetz (Art. 115 – 116 AsylG) ..... 48**
**49. Widerhandlungen gegen das Asylgesetz ..... 48**
**H. Entsendegesetz (Art. 12 EntsG) ..... 48**
**50. Widerhandlungen gegen das Entsendegesetz ..... 48**
**I. Schwarzarbeitsgesetz (Art. 18 BGSA) ..... 48**
**51. Widerhandlungen gegen Bestimmungen über die Schwarzarbeit ..... 48**
**J. Kantonale Meldeverstösse (§ 26 RMG) ..... 49**
**52. Widerhandlungen gegen das Gesetz über die Einwohner- und Objektregister ..... 49**
**K. EU / EFTA ..... 49**

**L. Personenbeförderungsgesetz (PBG) ....49**

**53. Fahrten in öffentlichen Verkehrsmitteln ohne gültigen Fahrausweis ....49**

**M. Eisenbahngesetz (EBG) ....50**

**54. Überschreiten der Geleise ....50**

**N. Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz ....50**

**55. Nicht Einrücken in den Zivilschutzdienst ....50**

**O. Betäubungsmittelgesetz (BetmG) ....50**

**56. Drogenkonsum ....50**

**57. Drogenhandel (Kleinhandel) ....50**

**P. Waffengesetz (WG) ....52**

**58. Waffenerwerbsschein ....52**

58.1 Schweizerische Staatsangehörige oder ausländische Staatsangehörige mit Niederlassungsbewilligung ....52

58.2 Ausländische Staatsangehörige ohne Niederlassungsbewilligung ....52

58.3 Ein-, Aus- und Durchfuhr, Nichtmelden, Deklarieren ....52

58.4 Aufbewahren, Tragen und Mitführen, Waffentragbewilligung ....53

58.5 Verbote und Einschränkungen ....53

58.6 Sorgfaltspflichten ....53

58.7 BG über den Schutz vor Gefährdungen durch nichtionisierende Strahlung und Schall (NISSG [Laserpointer]) ....54

**Q. Tierschutzgesetz (TSchG) ....54**

**59. Übertretungen (Art. 28 TSchG) ....54**

**60. Vergehen (Art. 26 TSchG) ....54**

60.1 Landwirtschaftliche Nutztiere (Rindvieh, Schafe, Schweine etc.) ....55

60.2 Heimtiere ....56

**R. Fischereigesetz (AFG) ....57**

**61. Verbote ....57**

## A. Strassenverkehrsgesetz (SVG)

### 1. Geschwindigkeitsüberschreitung

Strafmassempfehlungen SVG der SSK (Netto-Geschwindigkeitsüberschreitungen)

### 1.1 Ordnungsbussenverfahren

| Tempo 30 | Innerorts 50/60 | Ausserorts Autostrasse | Autobahn | |
|---|---|---|---|---|
| 1 – 15 | 1 – 15 | 1 – 20 | 1 – 25 | Busse |

### 1.2 Einfache Verletzung der Verkehrsregeln — Übertretung, Art. 90 Abs. 1 SVG

| Tempo 30 | Innerorts 50/60 | Ausserorts Autostrasse | Autobahn | |
|---|---|---|---|---|
| 16 – 20 | 16 – 20 | 21 – 25 | 26 – 30 | **ab 400** |
| 21 – 24 | 21 – 24 | 26 – 29 | 31 – 34 | **ab 600** |

### 1.3 Grobe Verletzung der Verkehrsregeln — Vergehen, Art. 90 Abs. 2 SVG

| Tempo 30 | Innerorts 50/60 | Ausserorts Autostrasse | Autobahn | |
|---|---|---|---|---|
| 25 | 25 – 29 | 30 – 34 | 35 – 39 | **ab 20 TS** |
| 26 | | 35 – 39 | 40 – 44 | **ab 30 TS** |
| 27 – 28 | | | | **ab 40 TS** |
| 29 | 30 – 34 | | 45 – 49 | **ab 50 TS** |
| 30 | | 40 – 44 | 50 – 54 | **ab 60 TS** |
| 31 | 35 – 39 | | 55 – 59 | **ab 70 TS** |
| 32 – 33 | | | | **ab 80 TS** |
| 34 | | 45 – 49 | 60 – 64 | **ab 90 TS** |
| 35 | | | | **ab100 TS** |
| 36 – 39 | 40 – 49 | 50 – 59 | 65 – 79 | **ab 120 TS** |
| ab 40 | ab 50 | ab 60 | ab 80 | **ab 1 Jahr FS**<br>privilegierte Fälle<br>ausnahmsweise tiefer |

### 2. Anhalten und Parkieren

| | | | |
|---|---|---|---|
| **2.1** | Überschreiten der zulässigen Parkzeit um mehr als 10 Stunden | 48/8 SSV, 27/1 SVG | **ab 120** |
| **2.2** | Ungenügendes Sichern PW vor dem Wegrollen | 37/3 SVG, 22/1+2 VRV | **ab 100** |
| **2.3** | Missachten richterliches Verbot | 258 ZPO | **ab 80** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| **3.** | **Überholen** | | |
| **3.1** | Überholen in unübersichtlicher Situation mit Behinderung des entgegenkommenden Fahrzeuges (ohne Gefährdung) | 35/2 SVG ev. 35/4 SVG | **ab 300** |
| **3.2** | Überholen mit Behinderung des nachfolgenden Fahrzeuges, infolge ungenügender Rückwärtsbeobachtung (ohne Gefährdung) | 34/3 SVG | **ab 200** |
| **3.3** | Behinderung des überholten Fahrzeuges infolge ungenügendem, seitlichem Abstand beim Überholen (ohne Gefährdung) | 34/4 SVG | **ab 200** |
| **3.4** | Zu frühes Einbiegen nach dem Überholen (ohne Gefährdung) | 34/3 SVG, 34/4 SVG | **ab 200** |
| **3.5** | Schwere Fälle mit abstrakter oder konkreter Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer | 90 Abs. 2 SVG | **ab 20 TS** |
| | wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 500** |
| **4.** | **Vortritt, Abbiegen, Fahrspurwechsel, Wenden** | | |
| **4.1** | Behinderung des Querverkehrs durch Missachten des Rechts- oder Hauptstrassenvortritts | 36/2 SVG | **ab 200** |
| **4.2** | Unvorsichtiges Hinausfahren auf Haupt- oder Nebenstrassen, aus Fabrik, Hof- oder Garagenausfahrt, aus Feldwegen, Parkplätzen oder Tankstellen, mit Behinderung | 36/4 SVG, 15/3 VRV | **ab 200** |
| **4.3** | Nichtbelassen des Vortritts an vortrittsberechtigte Fahrzeuge der Feuerwehr usw. | 27/2 SVG, 16/1 VRV | **ab 150** |
| **4.4** | Behinderung eines Busses innerorts bei Haltestelle bei Einfügen in Verkehr | 17/5 VRV | **ab 100** |
| **4.5** | Fahrspurwechsel, Abbiegen ohne Rückwärtsbeobachtung | 34/3 SVG | **ab 100** |
| **4.6** | Unerlaubtes Wenden | 17/4 VRV | **ab 100** |
| **4.7** | Linksabbiegen bei entgegenkommendem Fahrzeug ohne Unfall | 36/3 SVG | **ab 200** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| **5.** | **Zu nahes Aufschliessen, brüskes Abstoppen, langsames Fahren** | | |
| **5.1** | zu nahes Aufschliessen (auf Autobahnen siehe Kapitel "Verhalten auf Autobahnen") | 34/4 SVG | **ab 100** |
| **5.2** | schwere Motorwagen mit weniger als 100 m Abstand beim Hintereinanderfahren ausserorts | 10/3 VRV | **ab 100** |
| **5.3** | brüskes Abstoppen ohne Not und ohne Beobachtung nach hinten mit Behinderung (ohne Gefährdung) | 12/2 VRV | **ab 300** |
| **5.4** | zu langsames Fahren | 4/5 VRV | **ab 100** |
| **5.5** | Schikanestopp und grobe Fälle von zu knappem Abstand (auf Autobahnen siehe Kapitel "Verhalten auf Autobahnen") | 90 Abs. 2 SVG | **ab 20 TS** |
| | wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 500** |
| **6.** | **Verhalten gegenüber Fussgängern** | | |
| **6.1** | Nichtgewähren Vortrittsrecht bei Fussgängerstreifen (ohne Erzwingen und Kollision) | 33/2 SVG (OBV 140) | **140** |
| **7.** | **Verkehrssignale, Markierungen, Weisungen der Verkehrspolizei** | | |
| **7.1** | Nichtbeachten von Sicherheitslinien und Sperrflächen ohne konkrete Gefährdung | 34/2 SVG | **ab 100** |
| **7.2** | mit möglicher Behinderung/Gefährdung der anderen Strassenbenützer (z.B. vor Kuppe, in unübersichtlicher Biegung) | 34/2 SVG | **ab 300** |
| **7.3** | Nichtbeachten von Handzeichen und Weisungen der Polizei | 27/1 SVG, 66 SSV | **ab 250** |
| | Nichtbeachten eines Lichtsignals | 27/1 SVG, 68 + 69/3 SSV (OBV 309.1) | **250** |
| **7.4** | Missachtung Stoppsignal / Motorfahrzeuge | 27/1 SVG, 36/1 SSV | **ab 200** |
| | Rollstopp | (OBV 308) | **60** |
| **7.5** | Missachtung Stoppsignal / Fahrräder, Mofas | 27/1 SVG, 36/1 SSV | **ab 60** |
| | Rollstopp | (OBV 614) | **30** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| **8.** | **Strassenbahn und Bahnübergänge** | | |
| **8.1** | Nichtfreigabe des Geleises, Nichtbelassen des Vortritts | 38/1 SVG | **ab 100** |
| **8.2** | Nichtbeachten eines "Wechselblinklichts" oder eines "einfachen Blinklichts" | 28 SVB, 68/1 + 93/3 SSV | **ab 250** |
| | | (OBV 309.1) | **250** |
| **9.** | **Verhalten auf Autobahnen** | | |
| **9.1** | zu knapper Abstand mit abstrakter oder konkreter Gefährdung des voran fahrenden Fahrzeuges | 34/4 SVG i.V.m. 90/2 SVG | |
| | | 11 bis 15 % Tachoabstand | **ab 30 TS** |
| | | 6 bis 10 % Tachoabstand | **ab 60 TS** |
| | | < 5 % Tachoabstand | **ab 100 TS** |
| **9.2** | Rückwärtsfahren (Bagatellfälle) | 36/1 VRV | **ab 300** |
| **9.3** | Rechtsüberholen (inkl. verbotenes Rechtsvorbeifahren) auf der Autobahn (ohne erschwerende Umstände, insbesondere ohne grosse Geschwindigkeitsdifferenz) | 90 Abs. 2 SVG, 36/5 VRV | **ab 30 TS** |
| | wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 500** |
| **9.4** | dauerndes Linksfahren mit Behinderung (ohne Gefährdung) | 34/1 SVG | **ab 200** |

**10. Überladen und vorschriftswidrige Ladung**

**10.1 Überladen**

**10.1.1 Überschreiten des zulässigen Gewichts (67 VRV, 30 Abs. 2 SVG, 96 Abs. 1 SVG)**

Es wird gemäss Weisungen des ASTRA vom 15. Juli 2004 eine Messtoleranz gewährt, welche zurzeit in jedem Fall 3 Prozent beträgt. Sie sind vom Messresultat, das die Waage angibt (Bruttogewicht) abzuziehen und ergeben das Nettogewicht, das für die Ahndung massgebend ist.

**10.1.1.1 Ordnungsbussenverfahren**

| | | |
|---|---|---|
| um nicht mehr als 100 kg | (OBV 300.1) | **100** |
| bei Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen mit einem Gesamtgewicht bzw. Gesamtzugsgewicht nicht mehr als 3500 kg, um mehr als 100 kg, aber nicht mehr als 5 Prozent (PW) | | **ab 200** |

| | | |
|---|---|---|
| bei Fahrzeugen und Fahrzeugkombinationen mit einem Gesamtgewicht bzw. Gesamtzugsgewicht von mehr als 3'500 kg, um mehr als 100 kg, bis 5 Prozent, aber nicht mehr als 1'000 kg (LfW, LW) | | **ab 250** |

**10.1.1.2 Ordentliches Verfahren**

| | | |
|---|---|---|
| > 05 % – 10 % | 67/1 + 3 VRV | **ab 300** |
| > 10 % – 15 % | | **ab 400** |
| > 15 % – 20 % | | **ab 500** |
| > 20 % – 25 % | | **ab 600** |
| > 25 % – 30 % | | **ab 700** |
| > 30 % – 35 % | | **ab 800** |
| pro weitere 5 % | Zuschlag | **ab 100** |
| Auftrag- oder Arbeitgeber | 100/2 SVG, 96/3 SVG | **Zuschlag i.d.R. + 50 %** |
| Überladen eines Gepäckträgers, Dachrostes | 43 VTS, 96/1 SVG | **ab 100** |
| Anhängelast-Überschreitung | | **50 % der Ansätze bei Überladen** |
| Stütz- und Deichsellastüberschreitung | | **50 % der Ansätze bei Überladen** |

**10.1.2 Überschreiten der zulässigen Achslast (67/2 + 3 VRV)**

**10.1.2.1 Ordnungsbussenverfahren**

| | | |
|---|---|---|
| um nicht mehr als 100 kg | (OBV 300.2) | **100** |
| bei Fahrzeugen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3'500 kg, um mehr als 100 kg, aber nicht mehr als 2 % | | **ab 250** |

**10.1.2.2 Ordentliches Verfahren**

| | | |
|---|---|---|
| > 2% - 5 % | | **ab 300** |
| > 5 % - 8 % | | **ab 400** |
| > 8 % - 10 % | | **ab 500** |
| pro weiteres % | Zuschlag | **ab 100** |

**Achtung: bei Überschreiten des zulässigen Gewichts und der zulässigen Achslast ist zu kumulieren (wird ebenso im Ordnungsbussenverfahren angewendet)**

### 10.1.3 Unterschreiten Adhäsionsgewicht

| | | |
|---|---|---|
| Unterschreiten des minimalen Adhäsionsgewichts (mind. 25 % des jeweiligen Betriebsgewichts) auf den Antriebsachsen | 67/4 VRV | |
| bis 2 % | | **ab 100** |
| > 2 % - 4 % | | **ab 250** |
| > 4 % - 6 % | | **ab 400** |

### 10.2 Vorschriftswidrige Ladung

| | | |
|---|---|---|
| Gefährdende, belästigende oder ungenügend gesicherte Ladung | 30/2 SVG, 73 VRV | **ab 200** |
| Unterschreiten des minimalen Gewichts (mindestens 20% des jeweiligen Betriebsgewichts auf der Lenkachse) | | |
| Nichtkennzeichnen auf der Rückseite überragende Ladung | 30/2 SVG, 58/2 VRV | **ab 50** |
| Unzulässiger seitlicher Überhang<br>Unzulässiger Überhang Ladung nach vorne/hinten | | |

## 11. Verkehrsunfälle

### 11.1 Pflichtwidriges Verhalten bei Sachschaden

| | | |
|---|---|---|
| leichte Fälle | 51/1+3, 92/1 SVG | **ab 400** |
| schwere Fälle | 51/1+3, 92/1 SVG | **ab 1'000** |

### 11.2 Pflichtwidriges Verhalten bei Personenschaden

| | | |
|---|---|---|
| Nichtbenachrichtigen der Polizei bei Personenschaden (bei erfolgter Meldung an den Geschädigten) | 51/2, 55/1, 92/1 SVG | **ab 400** |
| Ausnahme | 55/1 VRV | |
| Verlassen der Unfallstelle ohne Zustimmung der Polizei | 51/2, 92/1 SVG | **ab 800** |
| Führerflucht | 51/2, 92/2 SVG | **ab 60 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 1'000** |

### 11.3 Schaulustige

| | | |
|---|---|---|
| Schaulustige | 54/3 VRV, 92/1 SVG | **ab 100** |

### 11.4 Verkehrsunfälle

| | | |
|---|---|---|
| Leichtes Verschulden | | **ab 200** |
| Mittleres Verschulden | | **ab 300** |
| Schweres Verschulden | | **ab 600** |
| bei pflichtwidrigem Verhalten | 92/1 SVG | **Zuschlag** |
| bei zusätzlichen Widerhandlungen: Störung von Betrieben die der Allgemeinheit dienen (vgl. diesbezügliches Kapitel) | 239/2 StGB | **Zuschlag (GS bei Vergehen)** |
| Fahrlässige Körperverletzung | 123/1+2 StGB | **Zuschlag (GS bei Vergehen)** |
| Gewässerverschmutzung (auslaufendes Öl, Benzin etc.) | 70/2, 72/2 GSchG | **Zuschlag (GS bei Vergehen)** |

## 12. Zustand des Fahrzeugs

### 12.1 Bremsen

| | | |
|---|---|---|
| **Zugfahrzeug** | | |
| Feststellbremse ungenügend | 65 VTS | **ab 100** |
| Feststellbremse unwirksam | 29 und 93/2 SVG | **ab 200** |
| Betriebsbremse ungenügend | 65 VTS | **ab 400** |
| Betriebsbremse unwirksam | 29 und 93/1 SVG | **ab 60 TS** |
| **Anhänger** | | |
| Feststellbremse ungenügend | 65 VTS / VTS Anh. 7, 29 SVG | **ab 100** |
| Feststellbremse unwirksam | | **ab 200** |
| Betriebsbremse ungenügend | | **ab 400** |
| Betriebsbremse ungenügend | | **ab 40 TS** |

## 12.2 Bereifung, Felgen

| | | |
|---|---|---|
| Ungenügender Gleitschutz | | |
| 1 Rad | 58/4 VTS (OBV 402.1) | **100** |
| 2 Räder | 58/4 VTS | **ab 150** |
| 3 Räder und mehr | 29 SVG | **ab 300** |
| Leinwand sichtbar | | **Zuschlag** |
| Nichtmelden einer Änderung an einem Motorfahrzeug (meldepflichtige Leichtmetallfelgen) bei vorhandener Eignungserklärung | 34/2 und 219/2 VTS | **ab 60** |
| ohne Eignungserklärung | 34/2 und 219/2 VTS | **ab 150** |

## 12.3 Beleuchtung

| | | |
|---|---|---|
| Fahren bei Nacht auf unbeleuchteter Strasse **ohne Licht** | 41/1 SVG | **ab 250** |
| Fahren bei Nacht auf unbeleuchteter Strasse **mit Standlicht oder Tagfahrlicht** | 41/1 SVG | **ab 200** |
| Fahren mit Einäuger (1 Fahrzeugseite unbeleuchtet) | 29 SVG, 109/1 VTS | **ab 200** |
| Fahren mit Einäuger (wobei das Standlicht noch brennt) | 29 SVG, 109/1 VTS | **ab 100** |
| Fahren bei Nebel, Schneetreiben usw. ohne Beleuchtung oder mit Standlicht | 41/1 SVG, 31/2 b VRV | **ab 200** |
| geschwärzte Schlussleuchten, eingefärbte Blinker, Standlichter | 73, 219/1 VTS<br>93/2 SVG | **ab 100** |
| Lauflicht "Lichtorgel" | 41/3 SVG, 110/4 VTS | **ab 100** |
| Nichtabblenden beim Kreuzen | 31/3 a VRV | **ab 100** |
| Nichtabblenden beim Hintereinanderfahren | 31/3 c VRV | **ab 100** |
| Parkieren nachts ohne genügende Beleuchtung | 31/1 VRV | **ab 60** |
| Nichtumschalten auf Standlicht bei längerem Halten vor Signalanlagen, Bahnübergängen etc. | 31/4 VRV | **40** |
| Fahren bei Tag ohne Tagfahrlicht | (OBV 323) | **40** |

## 12.4 Anhänger

| | | |
|---|---|---|
| Nicht vorschriftsgemässes Ankuppeln | 70/1 VRV | **ab 200** |

## 12.5 Verschiedene Mängel

| | | |
|---|---|---|
| Vereiste, verschmutzte, angelaufene Scheiben | 29 SVG, 57/2 VRV | **ab 200** |
| Heck- und Seitenscheiben | | **ab 100** |
| Unbedeutende Mängel an Fahrzeugen (Warnvorrichtung, Rückspiegel, Scheibenwischer, Stopplicht, Rücklicht, Tachometer etc.) | 29 SVG | **ab 40** |
| Radarwarngeräte (Mitführen, ob angeschlossen oder nicht) | 98a Abs. 1 lit. a SVG | **ab 1'000** |
| Einziehung obligatorisch | Art. 69 StGB | |
| Inverkehrbringen Lastwagen ohne Geschwindigkeitsbegrenzer 85 km/h | 99 und 222/8 VTS, gem. 93/2 SVG | **ab 300** |
| Eisschollen auf Fahrzeug oder Anhängerdach | 29 SVG, 57/2 VRV, 90 Abs. 2 | **ab 30 TS** |
| Eisschollen auf Autobahn | | **ab 60 TS** |

## 12.6 Abschleppen

| | | |
|---|---|---|
| Widerhandlungen gegen die Schleppvorschriften | 72 VRV | **ab 40** |

## 12.7 Lärm, Rauch, Geruch, Abgaswartung

| | | |
|---|---|---|
| Bei mangelhaftem Zustand des Fahrzeugs | 29 SVG, 93/2 SVG | **ab 100** |
| Bei unsachgemässer und rücksichtsloser Handhabung | 42/1 SVG, 33+34 VRV | **ab 100** |
| Bei absichtlicher Veränderung der Schalldämpfvorrichtung | 29 SVG, 53 VTS | **ab 300** |
| Bei unnötigem Herumfahren in Ortschaften | 33 lit. d VRV | **ab 100** |
| Bei Belästigung durch Staub, Wasser, Matsch | 34/3 VRV | **ab 100** |
| Nichtvornahme der **Abgaswartung** bis 6 Monate: | 59a 1 VRV, 96 VRV (OBV 501) | **bis 200** |
| mehr als 6 Monate | | **ab 200** |
| pro angebrochenem weiteren Monat | | **+ 10** |

## 13. Fahrzeugausweis und Kontrollschilder

### 13.1 Fahrzeugausweis

| | | |
|---|---|---|
| Führen und Führenlassen eines Motorfahrzeugs ohne den erforderlichen Fahrzeugausweis (aber bei bestehender Haftpflichtversicherung) | 10/1, 96 Abs. 1 SVG | **ab 100** |
| Mitführen bzw. Mitführenlassen eines Anhängers an nicht zulässigem Zugfahrzeug bei leichten Sattelfahrzeugen | 68/5 VRV | **ab 100** |

### 13.2 Kontrollschilder

| | | |
|---|---|---|
| Führen und Führenlassen von Motorfahrzeugen bei widerrechtlicher Verwendung ausländischer Kontrollschilder | 115, 147/1 VZV | **ab 100** |
| Fahren mit nicht vorschriftsgemäss angebrachten Kontrollschildern | 29 SVG, 93 Abs. 2 SVG | |
| - **Motorfahrzeugführer** | (OBV 401) | **60** |
| - **Fahrzeughalter** | (OBV 504.2) | **60** |
| Nichtanbringen des (der) vorgeschriebenen Kontrollschildes(er) ausser Händlerschilder | 10 Abs. 1 SVG, 29 SVG, 93 Abs. 2 SVG | |
| - **Motorfahrzeugführer** | (OBV 404) | **140** |
| - **Fahrzeughalter** | (OBV 504.1) | **140** |
| Gleichzeitiges Inverkehrbringen von zwei Fahrzeugen, welche mit Wechsel-Schildern zugelassen sind | 14 Abs. 2 VVV , 60 Ziff. 2 VVV | **Zuschlag** |
| Abstellen eines Fahrzeugs mit nicht vorschriftsgemäss angebrachten Kontrollschildern | 29 SVG, Art. 93 Abs. 2 SVG | |
| - **Motorfahrzeugführer** | (OBV 401) | **60** |
| - **Fahrzeughalter** | (OBV 504.2) | **60** |
| Parkieren ohne Kontrollschilder (nicht eingelöstes Fahrzeug) auf öffentlichen Strassen und Plätzen | 20/1 gem. 96 VRV | **ab 100** |

### 13.3 Händlerschilder

| | | |
|---|---|---|
| Fahren mit nicht vorschriftsgemäss angebrachten Händlerschildern | 29 SVG, Art. 93 Abs. 2 SVG, 57 Abs. 1 und 2 VRV | |
| - **Motorfahrzeugführer** | (OBV 401) | **60** |
| - **Fahrzeughalter** | (OBV 504.2) | **60** |

| | | |
|---|---|---|
| Nichtanbringen der vorgeschriebenen Händlerschilder (z.B. unbenützt im Betrieb zurückgelassen) | 10 Abs. 1 SVG, 93 Abs. 2 SVG, 57 Abs. 1 und 2 VRV | **ab 200** |
| Händlerschild befindet sich gleichzeitig an einem anderen Motorfahrzeug im Verkehr | | **Zuschlag** |
| Unberechtigtes Verwenden von Händlerschildern | 25 + 60/2 VVV | |
| - Fahrlässiges Handeln | | **ab 100** |
| - Vorsätzliches Handeln | | **ab 250** |
| **Unternehmen der Motorfahrzeugbranche ohne Händlerschilder** | | |
| Fahrzeug ohne gültigen Fahrzeugausweis und Kontrollschilder | 10 Abs. 1 SVG, 96 Abs. 1 SVG | **ab 500** |
| Kundenfahrzeug mit gültigem Fahrzeugausweis und gültigen Kontrollschildern | | **ab 200** |

## 13.4 Ausnahmebewilligungen

| | | |
|---|---|---|
| Führen bzw. Führenlassen von Ausnahmefahrzeugen ohne Bewilligung | 78/1 VRV<br>96 Abs. 1 SVG | **ab 100** |

## 13.5 Missbrauch von Ausweisen und Schildern

| | | |
|---|---|---|
| Ausweise oder Kontrollschilder, die nicht für das Fahrzeug bestimmt sind (mit der vorgeschriebenen Haftpflichtversicherung, z.B. bei Verwendung eines Ersatzfahrzeuges ohne Bewilligung gem. VVV 9 + 60) | 97 Abs. 1 SVG | **ab 10 TS** |
| Nichtabgeben der Ausweise oder Kontrollschilder trotz behördlicher Aufforderung | 97 Abs. 1 SVG; 1. Mal<br>2. Mal<br>3. Mal<br>4. Mal | **ab 10 TS**<br>**ab 20 TS**<br>**ab 30 TS**<br>**ab 40 TS** |
| Überlassen von Ausweisen oder Kontrollschildern an andere für die sie nicht bestimmt sind | 97 Abs. 1 SVG | **ab 20 TS** |
| Widerrechtliches Aneignen, Fälschen oder Verfälschen von Kontrollschildern sowie deren Verwendung | 97 Abs. 1 SVG | **ab 60 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 500** |

## 13.6 Ersatzfahrzeugausweis

| | | |
|---|---|---|
| Nichtabgabe eines Ersatzfahrzeugausweises (ohne besondere Aufforderung) | 60 Ziff. 1 VVV | **20** |

## 13.7 Fahren ohne Haftpflichtversicherung

Bei der Immatrikulation sind die Mofas den Vorschriften über die Fahrräder unterstellt (Art. 1 Abs. 1 VVV)

| | | |
|---|---|---|
| Führen und Inverkehrbringen eines Motorfahrzeugs ohne Haftpflichtversicherung (Vergehen mit FS oder GS) | 96 Abs. 2 Satz 1 SVG | **ab 60 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 800** |
| Leichte Fälle (bleibt Vergehen aber nur GS möglich) | 96 Abs. 2 Satz 2 SVG | **ab 10 TS** |
| Führen eines Motorfahrrads ohne Versicherungsschutz (nur Übertretung) | 145 Ziff. 4 VZV | **ab 400** |

## 14. Führerausweis

## 14.1 Fahren ohne Ausweis, trotz Entzug, Verweigerung oder Aberkennung

| | | |
|---|---|---|
| Führen eines Motorfahrzeugs **ohne** den erforderlichen **Führerausweis** | 95 Abs. 1 lit. a SVG | **ab 60 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 500** |
| Führen eines Motorfahrzeugs mit **verfallenem Führerausweis auf Probe** | 95 Abs. 1 lit. c SVG | **ab 60 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 500** |
| **Überlassen** eines Motorfahrzeugs an einen Führer **ohne** erforderlichen **Ausweis** | 95 Abs. 1 lit. e SVG | **ab 60 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 500** |
| Führen eines Motorfahrzeugs mit **abgelaufenem Führerausweis auf Probe** | 95 Abs. 2 SVG | **ab 60 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 300** |
| Führen eines Motorfahrzeugs **trotz Entzug**, **Aberkennung** oder **Verweigerung** des Lernfahr- oder Führerausweises | 95 Abs. 1 lit. b SVG | **ab 90 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 500** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | **Motorfahrräder** (gelten hier als MFZ) | 95 Abs. 1 lit. a, b, c und e SVG | **ab 10 TS** |
| **14.2** | **Missachten von Auflagen** | | |
| | Nichtbeachten von Auflagen oder Beschränkungen im Führerausweis (z.B. Brille) | 95 Abs. 3 lit. a SVG | **ab 100** |
| | Missachten Auflage "00" (Alkohol von 0,005 – 0,249 mg/l oder 0,01 bis 0,49 g/kg, ab 0,25 bzw. 0,5 siehe FiaZ) | 95 Abs. 3 lit. a SVG | **ab 500** |
| **14.3** | **Lernfahrten** | | |
| | Ausführen von Lernfahrten ohne Lernfahrausweis oder ohne vorgeschriebene Begleitung | 95 Abs. 1 lit. d SVG | **ab 20 TS** |
| | wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 500** |
| | Übernahme der Aufgabe einer Begleitperson ohne die Voraussetzungen zu erfüllen (z.B. ohne 3 Jahre Führerausweis) | 95 Abs. 3 lit. b SVG | **ab 150** |
| | Strafrechtliche Verantwortung des Begleiters auf Lernfahrten | 15 Abs. 2 und 100 Ziff. 3 Abs. 1 SVG | **nach Verschulden** |
| | Strafrechtliche Verantwortung des Fahrschüler, wenn er eine Widerhandlung nach dem Stand seiner Ausbildung hätte vermeiden können | 100 Ziff. 3 Abs. 2 SVG | **nach Verschulden** |
| **14.4** | **Fahrlehrer** | | |
| | Berufsmässiges Erteilen von Fahrunterricht ohne Fahrlehrererlaubnis | 95 Abs. 3 lit. c SVG | **ab 1'000** |
| **14.5** | **Aufgebote der Administrativbehörde** | | |
| | Nichtbefolgen eines Aufgebots des Strassenverkehrsamtes zum Verkehrsunterricht | 41/5, 146 VZV | **ab 100** |

## 15. Entwendung zum Gebrauch

### 15.1 Fahrzeugentwendung

| | | |
|---|---|---|
| Entwendung eines Motorfahrzeugs, Führen eines entwendeten Motorfahrzeugs (LW, PW und MR, nicht aber Mofas) | 94 Abs. 1 lit. a und lit. b SVG | **ab 30 TS** |
| Antragsdelikt, wenn ein Angehöriger oder Familiengenosse des Halters das Fahrzeug entwendet **und** im Besitz eines Führerausweises dieser Kategorie ist (nur Übertretung) | 94 Abs. 2 SVG | **ab 400** |
| Mitfahrer in einem entwenden Motorfahrzeug (LW, PW und MR, nicht aber Mofas | 94 Abs. 1 lit. b SVG | **ab 20 TS** |
| Unberechtigtes Verwenden eines **Motorfahrrads** (auf Grund der Fahrzeugzulassung fällt dem Motorfahrrad der Status eines Fahrrads zu, nicht aber was die Personenzulassung und den Führerausweis betrifft) oder **Fahrrads** (Antragsdelikt bei Angehörigen und Familiengenossen), nur Übertretung | 94 Abs. 4 SVG | **ab 200** |

### 15.2 Gebrauchsentwendung

| | | |
|---|---|---|
| Verwenden eines anvertrautes Motorfahrzeuges zu Fahrten, zu denen er offensichtlich nicht ermächtigt ist (Gebrauchsveruntreuung); Antragsdelikt, nur Übertretung Art. 141 StGB findet in Fällen gemäss Art. 94 SVG keine Anwendung | 94 Abs. 3 SVG | **ab 200** |

## 16. Sondervorschriften für MR, KLM und Mofa

### 16.1 Mitführen von Personen

| | | |
|---|---|---|
| Mitführen von Personen auf nicht dafür eingerichteten Plätzen (z.B. Kinder auf Benzintank) | 30/1 SVG | **ab 150** |
| Im Damensitz | 30/1 SVG, 63/1 VRV | **ab 120** |

## 16.2 Mitführen von Sachen

| | | |
|---|---|---|
| Mitführen von Gegenständen, die die Zeichengebung verunmöglichen oder andere Strassenbenützer gefährden (Mofa und Velo OBV!) | 42/2 VRV | **ab 200** |

## 16.3 Unzulässige Änderungen an Mofas

| | | |
|---|---|---|
| Änderung, die eine höhere Geschwindigkeit als 30 km/h erlauben | 181/4, 219/2 VTS | **ab 300** |
| Ungenügende Bremsen | 29 SVG, 175/1 VTS, 93/2 SVG | **ab 300** |
| unwirksame Bremsen | 93/1 SVG | **ab 10 TS** |
| Sonstige Mängel | 29 SVG, 93/2 SVG | **ab 50** |
| Lärm | 42/4 VRV, 42/1 SVG (vgl. Ziff. 31, 29 SVG) | **ab 80** |

## 16.4 Kleinmotorrad (Hubraum höchstens 50 ccm, max. 45 km/h)

| | | |
|---|---|---|
| Führen bzw. Führen lassen eines Kleinmotorrads ohne Führerausweis | 10 Abs. 2 SVG<br>95 Abs. 1 SVG | **ab 20 TS** |
| Führen eines Kleinmotorrads mit einem Lernfahrausweis einer nicht Motorrad-Kategorie | 10 Abs. 2 SVG<br>95 Abs. 1 SVG | **ab 20 TS** |
| **Motorfahrzeuge im "Taschenformat"** (PocketBike, Elektrotrottinett, Kickboard etc.) | | |
| Fahren ohne Fahrzeugausweis und ohne Versicherungsschutz (Vergehen mit FS oder GS) | 10 Abs. 1, 63 Abs. 1 und 96 Abs. 2 Abs. 1 SVG | **ab 20 TS** |
| leichte Fälle (Vergehen nur mit GS) | 96 Abs. 2 Abs. 2 SVG | **ab 10 TS** |
| Evtl. zusätzlich Führen Motorfahrzeug ohne Führerausweis | 10 Abs. 2 SVG i.V.m. 95 Abs. 1 SVG | |

**Halter, Händler:**
Verantwortlichkeiten und Verschulden gemäss Art. 93 Abs. 2 SVG (Halter) und gemäss Art. 99 Ziff. 2 SVG (Händler) prüfen

## 17. Steigerung der Höchstgeschwindigkeit bei Kleinmotorrädern

| | | |
|---|---|---|
| **Führer mit Führer- oder Lernfahrausweis der Kategorie F oder A1 (Code 45 km/h)** | | |
| Führen eines Motorrads ohne im Besitz des erforderlichen Führerausweises zu sein (evt. vor Erreichen des gesetzlich vorgeschriebenen Mindesthalters) | 10 Abs. 2 SVG, gemäss 95 Abs. 1 SVG | **ab 30 TS** |
| Missbräuchliche Verwendung von Fahrzeugausweis und Kontrollschild (nur bei Kleinmotorrad) | 97 Abs. 1 SVG | **ab 10 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 400** |
| **Führer mit Führer- oder Lernfahrausweis Kategorie A1 oder A** | | |
| Missbräuchliche Verwendung von Fahrzeugausweis und Kontrollschild (nur bei KLM) | 97 Abs. 1 SVG | **ab 10 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 200** |
| **Halter ist gleichzeitig Führer und im Besitze des Führer- oder Lernfahrausweises der altrechtlichen Kategorie F oder Kategorie A1 (Code 45 km/h):** | | |
| Führen eines Motorrads ohne im Besitz des erforderlichen Führerausweises zu sein (evt. vor Erreichen des gesetzlich vorgeschriebenen Mindestalters) | 10 Abs. 2 SVG, gem. Art. 95 Abs. 1 SVG | **ab 30 TS** |
| Missbräuchliche Verwendung von Fahrzeugausweis und Kontrollschild (nur bei Kleinmotorrad | 97 Abs. 1 SVG | **ab 10 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 200** |
| Nichtmelden Änderung an Motorfahrzeug | 34 Abs. 2 VTS, gem. 219 Abs. 2 VTS | **ab 150** |

| | | |
|---|---|---|
| **Halter ist gleichzeitig Führer und im Besitze des Führer- oder Lernfahrausweises der Kategorie A1 oder A** | | |
| Missbräuchliche Verwendung von Fahrzeugausweis und Kontrollschild (nur bei KLM) | 97 Abs. 1 SVG | **ab 10 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 200** |
| Nichtmelden Änderung an Motorfahrzeug | 34 Abs. 2 VTS und 219 Abs. 2 VTS | **ab 200** |
| **Halter überlässt das Fahrzeug einem Führer mit Führer- oder Lernfahrausweis der altrechtlichen Kategorie F oder Kategorie A1 ( Code 45 km/h):** | | |
| Überlassen eines Motorrads an Person, welche nicht im Besitze des erforderlichen Führerausweises ist (evt. vor Erreichen des gesetzlich vorgeschriebenen Mindestalters) | 10 Abs. 2 SVG, gemäss 95 Abs. 1 SVG | **ab 30 TS** |
| Überlassen von Fahrzeugausweis und Kontrollschild zur missbräuchlichen Verwendung (nur bei Kleinmotorrad) | 97 Abs. 1 SVG | **ab 10 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | a**b 200** |
| Nichtmelden Änderung an Motorfahrzeug | 34 Abs. 2 VTS, gemäss 219 Abs. 2 VTS | **ab 200** |
| **Halter überlässt das Fahrzeug einem Führer mit Führer- oder Lernfahrausweis der Kategorie A1 oder A** | | |
| Überlassen von Fahrzeugausweis und Kontrollschild zur missbräuchlichen Verwendung (nur bei Kleinmotorrad) | 97 Abs. 1 SVG | **ab 10 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 200** |
| Nichtmelden Änderung an Motorfahrzeug | 34 Abs. 2 VTS, gemäss 219 Abs. 2 VTS | **ab 200** |

| | | |
|---|---|---|
| **Weitere mögliche Zusatztatbestände:**<br>Bei zusätzlichen Änderungen wie Auspuff etc. sind folgende weitere Tatbestände anwendbar: | | |
| **Lenker** | | |
| Inverkehrbringen eines Motorfahrzeuges in nicht vorschriftsgemässem Zustand | 29 SVG, 57 Abs. 1 VRV, gemäss 93 Abs. 2 SVG | **Zuschlag**<br>**Busse**<br>**(Übertretungen)** |
| Evt. Verursachen von übermässigem Lärm durch Abänderungen | 42 Abs. 2 SVG, gemäss 90 Abs. 1 SVG | **Zuschlag**<br>**Busse**<br>**(Übertretungen)** |
| **Halter** | | |
| Überlassen eines Motorfahrzeuges in nicht vorschriftsgemässem Zustand | 29 SVG, gem. 93/2 SVG | **Zuschlag**<br>**Busse**<br>**(Übertretungen)** |
| Abändern / Abändernlassen eines Motorfahrzeugs (Bewilligung durch StVA nicht möglich) | 29 SVG, gemäss 219 Abs. 2 VTS | **Zuschlag**<br>**Busse**<br>**(Übertretungen)** |
| **Motorradhändler**<br>Der zur Selbstabnahme berechtigte Motorradhändler, welcher auf dem Prüfbericht eines neu ausgelieferten Kleinmotorrads oder Motorrads die Höchstgeschwindigkeit von 45 km/h bescheinigt, diese jedoch durch Entfernen oder Nichtanbringen der Reduktion/Drosselungen weit höher ist, macht sich wie folgt strafbar: | | |
| Urkundenfälschung | 251 StGB | **ab 120 TS** |

## 18. Landwirtschaftliche und gewerbliche Fahrzeuge

### 18.1 Unzulässige Änderungen an Mofas

| | | |
|---|---|---|
| Unzulässige Fahrten und Transporte mit landwirtschaftlichem Fahrzeug | 88 VRV, 96 Abs. 1 SVG | **ab 200** |
| mit Arbeitsmotorwagen | 77/1 VRV, 96 VRV | **ab 200** |

## 18.2 Führen lassen durch Kinder, Jugendliche etc.

| | | |
|---|---|---|
| Führen lassen durch Personen unter 14 Jahren | 10/2 SVG, 5/1a VZV, 95 Abs. 1 SVG | **ab 30 TS** |
| Führen lassen durch Personen über 14 Jahren ohne Führerausweis | 10/2, 95 Abs. 1 SVG | **ab 30 TS** |

## 18.3 Führen von gewerblichen Arbeitsmaschinen

| | | |
|---|---|---|
| Führen und Führen lassen von gewerblichen Arbeitsmaschinen ohne Führerausweis | 10/2 SVG, 95 Abs. 1 SVG | **ab 30 TS** |

# B. Arbeits- und Ruhezeitverordnung, Nacht- und Sonntagsfahrverbot (ARV)

## 19. Arbeits-, Lenk- und Ruhezeit

| | | |
|---|---|---|
| Überschreiten der täglichen Höchstlenkzeit | 5 ARV1, 21 ARV1 | |
| bis 1 Stunde | | **ab 200** |
| bis 2 Stunden | | **ab 300** |
| bis 3 Stunden | | **ab 500** |
| über 3 Stunden | | **ab 600** |
| Überschreiten der wöchentlichen Höchstarbeitszeit | 6 ARV1, 21 ARV1 | **ab 400** |
| Nicht Einhalten der vorgeschriebenen Lenk- und Arbeitspausen (Fahrtschreiberbedienung berücksichtigen (in diesen Fällen deklariert der Chauffeur ehrlich | 8 ARV1<br>21 ARV1 | |
| bis 1 Stunde | | **ab 100** |
| bis 2 Stunden | | **ab 150** |
| über 2 Stunden | | **ab 200** |
| Bei abgelaufener Fahrerkarte | | **ab 600** |
| Bei nicht eingehaltenen Pausen muss berücksichtigt werden, ob der Fahrtschreiber korrekt bedient worden ist. | | |

| | | |
|---|---|---|
| Nicht Einhalten der täglichen Ruhezeit | 9/1+2 ARV1, 21/1 ARV1 | |
| Unterschreitung von bis zu 1 Stunde | | **ab 300** |
| Unterschreitung von 1 bis 2 Stunden | | **ab 500** |
| Unterschreitung von 2 bis 3 Stunden | | **ab 600** |
| Ruhezeit von unter 7 Stunden (gleich keine Ruhezeit; Übermüdung abklären. Reduktion der Bussenbeträge, wenn die zusammenhängende Ruhezeit erfüllt ist, jedoch während der beruflichen Tätigkeit grössere Pausen eingelegt wurden) | | **ab 1'000** |

## 20. Kontrollvorschriften

| | | |
|---|---|---|
| Nicht in Betrieb halten Fahrtschreiber (analog mit Einlageblättern) fahrlässig | 14 ARV1, 21 ARV1 | **ab 300** |
| vorsätzlich (Manipulation) | | **ab 1'000** |
| Unrichtiges Bedienen des Fahrtschreibers (analog und digital) | 14 ARV1, 21 ARV1 | **ab 400** |
| teilweise unrichtig bedient | | |
| nicht bedient | | **ab 600** |
| Verwenden eines Einlageblattes über den dafür bestimmten Zeitraum hinaus (analoge Fahrtschreiber) | 14/3 ARV1, 21/2 ARV1 | **ab 150** |
| leicht fahrlässig | | |
| vorsätzlich (Manipulation) | | **ab 1'000** |
| Verwenden von mehr als einem Fahrtschreibereinlageblatt pro Tag (analoge Fahrtschreiber) | 14/3 ARV1, 21/2 ARV1 | **ab 150** |
| leicht, fahrlässig | | |
| vorsätzlich (Manipulation) | | **ab 1'000** |
| Nicht Führen der Arbeits- und Ruhezeitkontrolle durch Arbeitgeber | 16 ARV1, 21/2 ARV1 | **ab 1'000** |
| Fahren ohne Fahrerkarte (digitale Fahrtschreiber) | 14b ARV1, 21 ARV | **ab 400** |
| fahrlässig, abgelaufene Karte etc. | | |
| vorsätzlich (Manipulation) | | **ab 1'000** |
| Missbräuchliches Verwenden einer Fahrerkarte, deren Inhaber nicht der Chauffeur ist | | **ab 1'000** |

## 21. Sonntags- und Nachtfahrverbot

| | | |
|---|---|---|
| Widerhandlung gegen das Sonntags- und Nachtfahrverbot (Ausnahmen gemäss Art. 91a VRV; z.B. beim Transport von Zeitungen, Blumen, verderblicher Ware; nicht aber bei Leerfahrten!)<br>Bei Fahrten zw. 00:01 und 02:59 Uhr | 91 VRV, 96/1 SVG | **ab 400** |
| übrige bis 1 Stunde | (OBV 332.a) | **100** |
| übrige bis 2 Stunden | (OBV 332.b) | **200** |
| Sonntagsfahrverbot über 2 Stunden | | **ab 500** |

**Anmerkung**
Die ARV ist unterteilt in ARV 1 und ARV 2.

ARV 1 betrifft die berufsmässigen Motorfahrzeugführer zum Sachentransport mit Fahrzeugen ab 3.5 t und Personentransport mit Fahrzeugen, die ausser dem Führersitz eine Platzzahl von mehr als 8 Personen zulassen.

ARV 2 betrifft die Führer von leichten Motorwagen zum gewerbsmässigen Personentransport (Taxi).

## C. Europäisches Übereinkommen vom 30.09.1957 über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse (ADR)
## Verordnung vom 29.11.2002 über die Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse (SDR)

## 22. Fahrzeugführer

| | | |
|---|---|---|
| Ausführen eines Gefahrguttransports ohne erhöhte **Haftpflichtversicherung** als Fahrzeugführer | 21, 4 und 15 SDR | |
| fahrlässig | | **ab 600** |
| vorsätzlich | | **ab 800** |
| Ausführen eines Gefahrguttransports mit einem **nicht konformen Fahrzeug** als Fahrzeugführer/Beförderer | 21 und 4 SDR, Kap. 7.1 und 9.1 ADR | **ab 600** |
| Nicht Mitführen der **ADR-Ausbildungsbescheinigung** als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 8.1.2 ADR (OBV 100.4) | **20** |
| Ausführen eines Gefahrguttransports **ohne** entsprechende **ADR-Ausbildung** als Fahrzeugführer | 22 und 4 SDR, Kap. 8.2 SDR und Kap. 8.2 ADR | **ab 800** |
| Ausführen eines Gefahrguttransports mit **abgelaufener** oder **ungültiger ADR-Ausbildung** als Fahrzeugführer | 22 und 4 SDR, Kap. 8.2 SDR und Kap. 8.2 ADR | **ab 600** |

| | | |
|---|---|---|
| Nicht Mitführen eines **Lichtbildausweises** für jedes Besatzungsmitglied beim Transport gefährlicher Güter | 21 und 4 SDR, Unterabschnitt 1.10.1.4 ADR | **ab 200** |
| Nicht Mitführen der **schriftlichen Weisungen** beim Transport gefährlicher Güter als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 5.4.3 und 8.1.2 ADR (OBV 104.3) | **140** |
| Nicht vorschriftsgemässes Mitführen der **schriftlichen Weisungen** im Fahrzeug beim Transport gefährlicher Güter als Fahrzeugführer (weniger schlimm als Nicht Mitführen!) | 21 und 4 SDR, Abschnitt 5.4.3 und 8.1.2 ADR | **ab 100** |
| **Nicht Zur Kenntnisnahme** der vorgeschriebenen **Beförderungspapiere** vor der Abfahrt beim Transport gefährlicher Güter als Fahrzeugführer | 21 und 4 und 10 SDR, Abschnitt 5.4.3 ADR | **ab 400** |
| **Nicht Mitführen** des **Beförderungspapiers** beim Transport gefährlicher Güter als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 5.4.1 und 8.1.2 ADR (OBV 104.2) | **140** |
| Nicht Verlangen der vorgeschriebenen **Beförderungsdokumente** als Fahrzeugführer | 21 und 4 und 10 SDR, Abschnitt 1.4.2, 5.4.1, 5.4.3 und 8.1.2 ADR | **ab 280** |
| Nicht Kennzeichnen eines Gefahrgutfahrzeugs mit **orangen Tafeln** als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 5.3.2 und 8.1.3 ADR | **ab 300** |
| **Unkorrektes Kennzeichnen** eines Gefahrgutfahrzeugs als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Kap. 5.3 und Abschnitt 8.1.3 ADR | **ab 200** |
| **Nicht Kennzeichnen** eines Fahrzeugs oder Containers **mit Grosszetteln** (Placards) als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 5.3.1 und 8.1.3 ADR | **ab 200** |
| **Nicht Entfernen/Nicht Abdecken** der **orangen Tafeln** bei einer Fahrt ohne Gefahrgüter als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 5.3.2 ADR (OBV 105) | **60** |
| **Nicht Entfernen** der **Grosszettel** (Placards) an Wechselbehälter oder gereinigten **Tanks** als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 5.3.1 ADR | **ab 100** |
| Nicht Beachten der **Beförderungsvorschriften** beim Transport in **Tanks** als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Kap. 4.2; 4.3; 4.4 ADR | **ab 500** |
| Ausführen eines Gefahrguttransports ohne oder mit **fehlender Ausrüstung** durch Fahrzeugführer/Beförderer (z.B. Gummihandschuhe) | 21 und 4 SDR, Abschnitt 8.1.4 und 8.1.5 ADR | **ab 100** |

| | | |
|---|---|---|
| Ausführen eines Gefahrguttransports mit **nicht korrekten Ausrüstungsgegenständen** als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 8.1.4 und 8.1.5 ADR | **ab 100** |
| Ausführen eines Gefahrguttransports innerhalb **der Freigrenze ohne Beachtung der geltenden Bestimmungen** | 21 und 4 SDR, Unterabschnitt 1.1.3.6 ADR | **ab 200** |
| Missachtung des **Personenbeförderungsverbots** | 21 und 4 SDR, Abschnitt 8.3.1 ADR | **ab 200** |
| Missachtung des **Rauchverbots** bei Ladearbeiten | 21 und 4 SDR, Abschnitt 7.5.9 und 8.3.5 ADR | **ab 500** |
| Missachtung **Überholverbot im Tunnel** mit kennzeichnungspflichtigen Gefahrgutfahrzeugen | 21 und 13 Abs. 3 SDR, 45 Abs. 3 SSV | **ab 300** |
| Nicht Mitführen der **Tunnelbewilligung** bis zum Bestimmungsort (Birmensdorf, Dintikon, Oeschgen) | 21 und 13 und Absatz 1.9.5.4.3.3 SDR | **ab 200** |
| Nicht Beachten des Vorschriftssignals "Verbot für Fahrzeuge mit **wassergefährdender Ladung"** | 21 und 13 SDR, Art. 19 Abs. 1 lit. h SSV | **ab 600** |
| Nicht Beachten der **allgemeinen Ladevorschriften** für die Beförderung als Fahrzeugführer | 20 und 4 SDR, Kap. 7.1 ADR | **ab 500** |
| Nicht Beachten der **speziellen Ladevorschriften** bei Versandstücken als Fahrzeugführer | 20 und 4 SDR, Kap. 7.2 ADR | **ab 500** |
| Nicht Beachten der **Ladevorschriften** beim Transport in **loser Schüttung** als Fahrzeugführer | 20 und 4 SDR, Kap. 7.3 ADR | **ab 500** |
| Nicht Beachten der **Beförderungsvorschriften** beim Transport in **Tanks** als Fahrzeugführer | 20, 4 und 12 SDR, Teil 4 und Kap. 7.4 ADR | **ab 500** |
| Nicht Beachten der **Ladevorschriften** bei der Verwendung von **Tanks** als Fahrzeugführer | 20, 4 und 12 SDR, Teil 4 und Kap. 7.4 ADR | **ab 500** |
| Nicht Beachten der **speziellen Vorschriften** über die Verwendung von **Gefahrgutverpackung** als Fahrzeugführer | 20 und 4 SDR, Kap. 4.1 ADR | **ab 500** |
| Missachtung des **Zusammenladeverbots** beim Transport gefährlicher Güter als Fahrzeugführer | 20 und 4 SDR, Abschnitt 7.5.2 ADR | **ab 500** |

| | | |
|---|---|---|
| Nicht Beachten der **Ladevorschriften** beim Transport gefährlicher Güter zusammen mit **Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln** als Fahrzeugführer | 20 und 4 SDR, Abschnitt 7.5.4 ADR | **ab 500** |
| Ungenügendes **Sichern der Ladung** bei Gefahrgütern als Fahrzeugführer (es gibt auch "kleinere" Fälle, z.B. ein Batterie wird nicht in einem speziellen Behälter transportiert) | 21 und 4 SDR, Abschnitt 7.5.7 ADR | **ab 500** |
| Missachtung der Vorschriften beim **Halten** und **Parkieren** von Gefahrgutfahrzeugen als Fahrzeugführer | 21 und 4 SDR, Kap. 8.4 SDR, Art. 21 Abs. 3 VRV | **ab 300** |
| **Nicht Beachten** der besonderen **Vorschriften** bei Gefahrguttransporten durch **Tankrevisionsfirmen** als Fahrzeugführer | 21 und 5 SDR, Absatz 1.1.3.6.10 SDR | **ab 300** |
| **Behinderung** der behördlichen **Kontrolltätigkeit** als Fahrzeugführer | 23 und 16 SDR, Abschnitt 1.8.1 ADR | **ab 1'200** |
| Verweigern von **notwendigen Auskünften** als Fahrzeugführer | 23 und 16 SDR, Abschnitt 1.8.1 ADR | **ab 1'200** |
| Befördern von **Sonderabfall ohne Begleitschein** als Fahrzeugführer | 60 lit. p und 30f USG, Art. 13 Abs. 1 VVS | **ab 200** |

**23. Fahrzeughalter/Beförderer**

| | | |
|---|---|---|
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports ohne erhöhte **Haftpflichtversicherun**g als **Fahrzeughalter / Beförderer** | 21, 14 und 15 SDR | **ab 1'200** |
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports mit einem **nicht konformen Fahrzeug** als Fahrzeughalter (z.B. Zulassungsbescheinigung) | 21, 4 SDR, Kap. 7.1 und 9.1 ADR | **ab 800** |
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports durch Fahrer **ohne ADR-Ausbildung** als Fahrzeughalter / Beförderer | 22 und 4 SDR, Kap.8.2 SDR und Kap. 8.2.ADR | **ab 1'000** |
| Nicht- oder **mangelhafte Unterweisung** von betrauten Personen beim Transport gefährlicher Güter als Fahrzeughalter / Beförderer | 22, 4 und 9 SDR, Kap. 1.3 ADR | **ab 600** |

| | | |
|---|---|---|
| Nichtbeachten der **Beförderungsvorschriften** beim Transport gefährlicher Güter in **Tanks** als Fahrzeughalter / Beförderer | 21 und 4 SDR, Kap. 4.2; 4.3; 4.4 ADR | **ab 800** |
| Ausführenlassen eines Gefahrguttransportes ohne oder mit **fehlender Ausrüstung** als Fahrzeughalter / Beförderer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 8.1.4 und 8.1.5 ADR | **ab 200** |
| Mitführen von **nicht korrekten Ausrüstungsgegenständen** beim Gefahrguttransport als Fahrzeughalter / Beförderer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 8.1.4 und 8.1.5 ADR | **ab 200** |
| Ausführen eines Gefahrguttransports innerhalb **der Freigrenze ohne Beachtung der geltenden Bestimmungen** | 21 und 4 SDR, Unterabschnitt 1.1.3.6 ADR | **ab 400** |
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports ohne oder mit falscher Kennzeichnung der Beförderungseinheit mit **orangen Tafeln** als Fahrzeughalter | 21 und 4 SDR, Abschnitt 5.3.2 und 8.1.3 ADR | **ab 200** |
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports ohne oder mit falscher Kennzeichnung der Beförderungseinheit mit **Grosszetteln** (Placards) als Fahrzeughalter | 21 und 4 SDR, Abschnitt 5.3.2 und 8.1.3 ADR | **ab 200** |
| Nicht Beachten der **allgemeinen Ladevorschriften** für die Beförderung als Fahrzeughalter / Beförderer | 20 und 4 SDR, Kap. 7.1 ADR | **ab 400** |
| Nicht Beachten der **speziellen Ladevorschriften** beim Transport gefährlicher Güter in Versandstücken als Fahrzeughalter / Beförderer | 20 und 4 SDR, Kap. 7.2 ADR | **ab 400** |
| Nicht Beachten der **Ladevorschriften** beim Transport in **loser Schüttung** | 20 und 4 SDR, Kap. 7.3 ADR | **ab 400** |
| Nicht Beachten der **Ladevorschriften** bei der Verwendung von **Tanks** | 20 und 12 SDR, Kap. 7.4 ADR | **ab 400** |
| Missachtung des **Zusammenladeverbotes** beim Transport gefährlicher Güter als Beförderer | 20 und 4 SDR, Abschnitt 7.5.2 ADR | **ab 600** |

| | | |
|---|---|---|
| Nicht Beachten der **Ladevorschriften** beim Transport gefährlicher Güter zusammen mit **Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln** | 20 und 4 SDR, Abschnitt 7.5.4 ADR | **ab 600** |
| Ungenügendes **Sichern der Ladung** bei Gefahrgütern als Beförderer | 21 und 4 SDR, Abschnitt 7.5.7 ADR | **ab 500** |
| Nicht Erfüllen der obligatorischen **Kontrollpflicht** als Fahrzeughalter | 21 und 4 SDR, Kap. 6.7 -6.10 und 9.1 ADR | **ab 500** |
| Nicht Erfüllen der obligatorischen **Kontrollpflicht für Tanks** als Eigentümer | 21 und 7 SDR, Kap. 6.7 – 6.10 ADR, Kap. 6.11 SDR | **ab 500** |
| Nichtbeachten der besonderen Vorschriften bei Gefahrguttransporten durch **Tankrevisionsfirmen** als Tankbetreiber | 21 und 5 SDR, Unterabsatz1.1.3.6.10 SDR | **ab 400** |
| **Behindern** der behördlichen **Kontrolltätigkeit** | 23 und 16 SDR, Abschnitt 1.8.1 ADR | **ab 1'200** |
| Verweigern von **notwendigen Auskünften** | 23 und 16 SDR, Abschnitt 1.8.1 ADR | **ab 1'200** |

**24. Absender / Hersteller / Verlader / Befüller**

| | | |
|---|---|---|
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports ohne erhöhte **Haftpflichtversicherung** durch Absender / Hersteller | 19, 7, 14 und 15 SDR | **ab 800** |
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports mit einem **nicht konformen Fahrzeug** als Absender / Hersteller | 19, 4 und 7 SDR, Kap. 7.1 und 9.1 ADR | **ab 600** |
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports durch Fahrer **ohne entsprechende ADR-Ausbildung** als Absender | 19, 4 und 7 SDR, Kap. 8.2 SDR und Kap. 8.2 ADR | **ab 800** |
| Nicht Abgeben der **schriftlichen Weisungen** an Fahrzeugführer beim Transport gefährlicher Güter als Absender | 19, 4 und 7 SDR, Abschnitt 5.4.3 und 8.1.2 ADR | **ab 600** |
| Abgabe von unkorrekten oder falschen **schriftlichen Weisungen** durch Absender | 19, 4 und 7 SDR, Abschnitt 5.4.3 ADR | **ab 400** |
| Nicht Abgeben eines **Beförderungspapiers** an Fahrzeugführer beim Transport gefährlicher Güter als Absender | 19, 4 und 7 SDR, Abschnitt 5.4.1 und 8.1.2 ADR | **ab 600** |

| | | |
|---|---|---|
| Unvollständiges/unkorrektes Ausfüllen des **Beförderungspapiers** beim Transport gefährlicher Güter als Absender | 19, 4 und 7 SDR, Abschnitt 5.4.1 und 8.1.2 ADR | **ab 500** |
| Nicht- oder **mangelhafte Unterweisung** von betrauten Personen beim Transport gefährlicher Güter als Absender | 19, 4 und 9 SDR, Kap. 1.3, Abschnitt 1.4.2 und 8.2.3 ADR | **ab 600** |
| **Nicht- oder unkorrektes Klassieren** der Gefahrgüter als Absender / Hersteller | 19, 4 und 7 SDR, Abschnitt 1.4.2 und 2.1.1 ADR | **ab 600** |
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports ohne oder mit falscher Kennzeichnung der Beförderungseinheit mit **orangen Tafeln** als Absender | 19, 4 und 7 SDR, Abschnitt 5.3.2 und 8.1.3 ADR | **ab 300** |
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports ohne oder mit falscher Kennzeichnung der Beförderungseinheit mit **Grosszetteln** (Placards) als Absender | 19, 4 und 7 SDR, Abschnitt 5.3.1 und 8.1.3 ADR | **ab 250** |
| Befördern lassen von Gefahrgütern in nicht **konformen Verpackungen** als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Kap. 4.1 und 6.1 ADR | **ab 500** |
| Befördern lassen von Gefahrgütern **ohne korrekte Bezettelung** der Versandstücke als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Abschnitt 5.2.2 ADR | **ab 400** |
| Befördern lassen von Gefahrgütern **ohne korrekte Beschriftung** der Versandstücke als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Abschnitt 5.2.1 ADR | **ab 300** |
| Nicht Beachten der **Beförderungsvorschriften** bei der Verwendung **von Tanks** als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Kap. 4.2; 4.3; 4.4 ADR | **ab 500** |
| Ausführen lassen eines Gefahrguttransports mit **fehlender Ausrüstung** durch Absender / Hersteller | 19, 4 und 7 SDR, Abschnitt 8.1.4 und 8.1.5 ADR | **ab 400** |
| Ausführen eines Gefahrguttransports innerhalb **der Freigrenze ohne Beachtung der geltenden Bestimmungen** | 21 und 4 SDR, Kap. 1.1.3.6 ADR | **ab 400** |
| Nicht Beachten der **allgemeinen Ladevorschriften** für die Beförderung als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Kap. 7.1 ADR | **ab 400** |

| | | |
|---|---|---|
| Nicht Beachten der **speziellen Ladevorschriften** bei Versandstücken als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Kap. 7.2 ADR | **ab 400** |
| Nicht Beachten der **Ladevorschriften** beim Transport in **loser Schüttung** als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Kap. 7.3 ADR | **ab 400** |
| Nicht Beachten der **Ladevorschriften** bei der Verwendung von **Tanks** als Absender | 20, 4, 7 und 12 SDR, Kap. 7.4 ADR | **ab 400** |
| Nicht Beachten der **speziellen Vorschriften** über die Verwendung von Gefahrgutverpackungen als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Kap. 4.1 ADR | **ab 1'200** |
| Ungenügendes **Sichern der Ladung** bei Gefahrgütern als Verlader / Absender | 21 und 4 SDR, Abschnitt 1.4.2 und 7.5.7 ADR | **ab 500** |
| Missachtung des **Zusammenladeverbots** beim Transport gefährlicher Güter als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Abschnitt 7.5.2 ADR | **ab 500** |
| Nicht Beachten der Ladevorschriften beim Transport gefährlicher Güter zusammen mit **Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln** als Absender | 20, 4 und 7 SDR, Abschnitt 7.5.4 ADR | **ab 500** |
| **Behindern** der behördlichen **Kontrolltätigkeit** | 23 und 16 SDR, Abschnitt 1.8.1 ADR | **ab 1'200** |
| Verweigern von **notwendigen Auskünften** | 23 und 16 SDR, Abschnitt 1.8.1 ADR | **ab 1'200** |
| Abgabe von **Sonderabfall ohne Begleitschein** oder mit fehlenden Angaben durch Abgeber | 60 lit. p und 30f USG, Art. 6 Abs. 1 VVS | **ab 500** |
| Nicht- oder unvollständiges **Kennzeichnen** der **Verpackungen/Gebinde** beim Sonderabfall durch Abgeber | 60 lit. n und 30f USG, Art. 8 Abs. 1 VVS | **ab 250** |

## D. Fahren in fahrunfähigem Zustand (FiaZ, FuD, FuM)

### 25. FiaZ mit Motorfahrzeugen

#### 25.1 Nicht qualifiziertes FiaZ (Übertretung)

| **Atemalkoholkonzentration (mg/l) oder Blutalkoholkonzentration (g/kg)** | |
|---|---|
| ab 0,25 mg/l oder 0,5 g/kg | **ab 600** |
| ab 0,3 mg/l oder 0,6 g/kg | **ab 700** |
| ab 0,35 mg/l oder 0,7 g/kg | **ab 800** |

## 25.2 Qualifiziertes FiaZ (Vergehen)

Vergehen: Art. 2 Abs. 1 VRV, Art. 31 Abs. 2 SVG, Art. 55 Abs. 6 SVG, Art. 1 Abs. 2 VO der Bundesversammlung über Blutalkoholkonzentration im Strassenverkehr vom 21. März 2003, Art. 91 Abs. 2 lit. a SVG

| **Atemalkoholkonzentration (mg/l) oder Blutalkoholkonzentration (g/kg)** | |
|---|---|
| ab 0,4 mg/ oder 0,8 g/kg | **ab 20 TS** |
| ab 0,5 mg/l oder 1,0 g/kg | **ab 30 TS** |
| ab 0,6 mg/l oder 1,2 g/kg | **ab 40 TS** |
| ab 0,7 mg/l oder 1,4 g/kg | **ab 50 TS** |
| ab 0,8 mg/l oder 1,6 g/kg | **ab 60 TS** |
| ab 0,9 mg/l oder 1,8 g/kg | **ab 80 TS** |
| ab 1,0 mg/l oder 2,0 g/kg | **ab 100 TS** |

Bei einem Rückfall innerhalb von 5 Jahren wird die Strafe um mindestens 50% erhöht. Vorbehalten bleibt der Widerruf einer bedingten Strafe. Widerruf und Erhöhung beeinflussen sich grundsätzlich nicht gegenseitig: die neue Strafe fällt nicht milder aus, weil ein Widerruf erfolgt.

Wird für die Geldstrafe der bedingte Vollzug gewährt, dann wird zusätzlich auf eine Busse erkannt (Art. 42 Abs. 4 StGB). Diese Verbindungsbusse wird grundsätzlich auf 20% der schuldangemessenen Gesamtstrafe, in jedem Fall aber mindestens auf CHF 800.00 festgesetzt. Davon abweichende Verbindungsbussen im Bereich der Schnittstellenproblematik bleiben im Einzelfall vorbehalten.

## 26. FuD, FuM oder sonstwie fahrunfähig mit Motorfahrzeugen

| | | |
|---|---|---|
| Fahrunfähigkeit wegen Drogen | 2 Abs. 1+2 VRV, 31 Abs. 2 SVG, 55 Abs. 7 lit. a SVG, 91 Abs. 2 lit. b SVG | |
| Beeinträchtigung leicht | | **ab 30 TS** |
| Beeinträchtigung mittel | | **ab 60 TS** |
| Beeinträchtigung schwer | | **ab 100 TS** |

## 27. Vereitelung von Massnahmen zur Feststellung der Fahrunfähigkeit

| | | |
|---|---|---|
| Vergehen, wird behandelt wie mittleres FiaZ | 55 SVG, 91 a Abs. 1 SVG | **ab 90 TS** |

Im **Wiederholungsfall** siehe Rückfallregelung für SVG-Vergehen

## 28. Motorfahrräder (inkl. schnelle E-Bikes)

### 28.1 Nicht qualifiziertes FiaZ (Übertretung)

| **Atemalkoholkonzentration (mg/l) oder Blutalkoholkonzentration (g/kg)** | |
|---|---|
| ab 0,25 mg/l oder 0,5 g/kg | **ab 300** |
| ab 0,3 mg/l oder 0,6 g/kg | **ab 350** |
| ab 0,35 mg/l oder 0,7 g/kg | **ab 400** |

### 28.2 Qualifiziertes FiaZ (Vergehen)

Vergehen: Art. 2 Abs. 1 VRV, Art. 31 Abs. 2 SVG, Art. 55 Abs. 6 SVG, Art. 1 Abs. 2 VO der Bundesversammlung über Blutalkoholkonzentration im Strassenverkehr vom 21. März 2003, Art. 91 Abs. 2 lit. a SVG

| **Atemalkoholkonzentration (mg/l) oder Blutalkoholkonzentration (g/kg)** | |
|---|---|
| ab 0,4 mg/ oder 0,8 g/kg | **ab 10 TS** |
| ab 0,5 mg/l oder 1,0 g/kg | **ab 15 TS** |
| ab 0,6 mg/l oder 1,2 g/kg | **ab 20 TS** |
| ab 0,7 mg/l oder 1,4 g/kg | **ab 25 TS** |
| ab 0,8 mg/l oder 1,6 g/kg | **ab 30 TS** |
| ab 0,9 mg/l oder 1,8 g/kg | **ab 40 TS** |
| ab 1,0 mg/l oder 2,0 g/kg | **ab 50 TS** |

Bei einem Rückfall innerhalb von 5 Jahren wird die Strafe um mindestens 50% erhöht. Vorbehalten bleibt der Widerruf einer bedingten Strafe. Widerruf und Erhöhung beeinflussen sich grundsätzlich nicht gegenseitig: die neue Strafe fällt nicht milder aus, weil ein Widerruf erfolgt.

Wird für die Geldstrafe der bedingte Vollzug gewährt, dann wird zusätzlich auf eine Busse erkannt (Art. 42 Abs. 4 StGB). Diese Verbindungsbusse wird grundsätzlich auf 20% der schuldangemessenen Gesamtstrafe, in jedem Fall aber mindestens auf CHF 400.00 festgesetzt. Davon abweichende Verbindungsbussen im Bereich der Schnittstellenproblematik bleiben im Einzelfall vorbehalten.

### 28.3 FuD, FuM oder sonstwie fahrunfähig

| | | |
|---|---|---|
| Fahrunfähigkeit wegen Drogen | 2 Abs. 1+2 VRV, 31 Abs. 2 SVG, 55 Abs. 7 lit. a SVG, 91 Abs. 2 lit. b SVG | |
| Beeinträchtigung leicht | | **ab 15 TS** |
| Beeinträchtigung mittel | | **ab 30 TS** |
| Beeinträchtigung schwer | | **ab 50 TS** |

### 28.4 Vereitelung von Massnahmen zur Feststellung der Fahrunfähigkeit

| | | |
|---|---|---|
| Vergehen, wird behandelt wie mittleres FiaZ | 55 SVG, 91a Abs. 1 SVG | **ab 45 TS** |

Im **Wiederholungsfall** siehe Rückfallregelung für SVG-Vergehen

## 29. Führer motorloser Fahrzeuge (Fahrrad inkl. langsame E-Bikes etc.)

### 29.1 FiaZ (Übertretung)

2 Abs. 1 VRV, 31 Abs. 2 SVG, 55 Abs. 6 SVG, 1 Abs. 1 VO der Bundesversammlung über Blutalkoholkonzentration im Strassenverkehr vom 21. März 2003, 91 Abs. 1 lit. c SVG

| | |
|---|---|
| 0,25 - 0,39 mg/l oder 0,5 - 0,79 g/kg | **ab 200** |
| 0,4 - 0,74 mg/l oder 0,8 bis 1,5 g/kg | **ab 500** |
| ab 0,75 mg/l oder 1,5 g/kg | **ab 800** |

### 29.2 FuD, FuM, sonstwie fahrunfähig (Übertretung)

| | | |
|---|---|---|
| gleich behandeln wie mittleres FiaZ, Busse | 2 Abs. 1+ 2 VRV, 31 Abs. 2 SVG, 55 Abs. 7 lit. a SVG, 91 Abs. 1 lit. c SVG | **ab 500** |

### 29.3 Vereitelung von Massnahmen zur Feststellung der Fahrunfähigkeit (Übertretung)

| | | |
|---|---|---|
| gleich behandeln wie mittleres FiaZ, Busse | 55 Abs. 1 - 5 SVG und 91a Abs. 2 SVG | **ab 500** |

## 30. An Unfällen beteiligte Strassenbenützer

### 30.1 Vereitelung von Massnahmen zur Feststellung der Fahrunfähigkeit (Übertretung)

| | | |
|---|---|---|
| Diese Kategorie Strassenbenützer kann sich nur der Vereitelung strafbar machen. | 55 Abs. 1 - 5 SVG und 91a Abs. 2 SVG | **ab 400** |

## 31. Spezialfälle

### 31.1 Überlassen eines Motorfahrzeugs an einen nicht fahrfähigen Lenker (Übertretung)

| | | |
|---|---|---|
| Busse dem Verschulden anpassen evt. Gehilfenschaft oder Anstiftung bei FiaZ-Vergehen prüfen | 2 Abs. 3 und 96 VRV | **ab 300** |

### 31.2 Auflagen im Führerausweis (totales Alkoholverbot)

Die Missachtung des totalen Alkoholverbots ist neben dem FiaZ strafschärfend mit zu beurteilen

| | | |
|---|---|---|
| 0,005 – 0,249 mg/l oder 0,01 – 0,49 g/kg | 95 Abs. 1 Abs. 2 SVG | **ab 500** |

### 31.3 Verbot des Fahrens unter Alkoholeinfluss, Art. 2a VRV

Das Fahren unter Alkoholeinfluss ist verboten:

a. auf Fahrten des konzessionierten oder grenzüberschreitenden Personenverkehrs auf der Strasse;
b. im berufsmässigen Personentransport;
c. im Gütertransport mit schweren Motorwagen;
d. beim Transport gefährlicher Güter mit kennzeichnungspflichtigen Beförderungseinheiten;
e. Fahrlehrern während der Berufsausübung;
f. Fahrzeugführern auf Lern- und Übungsfahrten;
g. Begleitpersonen auf Lernfahrten;
h. Inhabern des Führerausweises auf Probe, ausgenommen auf Fahrten mit Fahrzeugen der Spezialkategorien F, G und M.

Alkoholeinfluss liegt vor, wenn die Person eine Blutalkoholkonzentration von 0,05 mg/l oder 0,10 g/kg oder mehr aufweist oder eine Alkoholmenge im Körper hat, die zu einer solchen Blutalkoholkonzentration führt. Diese Bestimmung gilt bis 0,249 mg/l oder 0,49 g/kg, ab 0,25 mg/l oder 0,5 g/kg gilt Art. 91 SVG

| | |
|---|---|
| 0,05 – 0,149 mg/l oder 0,1 - 0,29 g/kg | **ab 600** |
| 0,15 – 0,249 mg/l oder 0,3 - 0,49 g/kg | **ab 800** |
| ab 0,25 mg/l oder 0,5 g/kg | **ab 1'000** |
| ab 0,3 mg/l oder 0,6 g/kg | **ab 1'200** |
| ab 0,35 mg/l oder 0,7 g/kg | **ab 1'400** |

## E. Strafgesetzbuch (StGB)

### 32. Vermögensdelikte

| | | |
|---|---|---|
| Geringfügige **Vermögensdelikte** | 137 – 172 StGB i.V.m. 172ter StGB, ausgen. 139 Ziff. 3, 140 und 156 StGB | **ab 100** |
| **Diebstahl** | 139 Ziff. 1 StGB | **ab 30 TS** |
| **Unrechtmässige Aneignung** | 137 StGB | **ab 30 TS** |
| **Veruntreuung** | 138 Ziff. 1 StGB | **ab 30 TS** |
| **Betrug** | 146 Abs. 1 StGB | **ab 30 TS** |
| **Betrügerischere Missbrauch einer Datenverarbeitungsanlage** | 147 Abs. 1 StGB | **ab 30 TS** |
| **Hehlerei** | 160 Ziff. 1 StGB | **ab 30 TS** |

| | | |
|---|---|---|
| **Zechprellerei** | 149 StGB | **ab 30 TS** |
| **Verbindungsbussen** (Schnittstellenproblematik geringf. Vermögensd.) | | **ab 500** |
| Geschäftseinbruch | | **ab 90 TS** |
| Wohnungseinbruch | bei einem Einbruch | **ab 150 TS** |
| Entreissdiebstahl | | **ab 90 TS** |
| | schwere Fälle (Inkaufnahme von Verletzungen, alte/gebrechliche Opfer) | **ab 150 TS** |
| **Sozialhilfebetrug**<br>Unrechtmässiger Bezug von Leistungen einer Sozialversicherung oder der Sozialhilfe (Art. 148a Abs. 1 StGB) | Schweizer:<br>bis CHF 100'000<br>ab CHF 100'000<br>Ausländer:<br>*Katalogtat von Art. 66a StGB* | <br>**ab 20 TS**<br>**Anklage**<br>**Anklage** |
| leichter Fall (Abs. 2, Übertretung) | max. CHF 3'000 | **ab 500** |
| **Sachbeschädigung** | wenige Sachbeschädigungen<br>Deliktsbetrag über CHF 10'000 (144 Abs. 3 StGB) | **ab 30 TS**<br>**ab 150 TS** |
| Autoaufbruch | | **ab 90 TS** |
| | ab 4 Aufbrüchen | **ab 150 TS** |

## 33. Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben

### 33.1 Vorsätzliche einfache Körperverletzung

| | | |
|---|---|---|
| Grundtatbestand gemäss Art. 123 Ziff. 1 Abs. 1 StGB, sofern die Verletzungen nicht über Quetschungen, Schürfungen und Kratzwunden hinausgehen | | **ab 60 TS** |
| Schwerere Fälle (Knochenbrüche, Hirnerschütterungen, unnötiges Nachtreten etc.) gemäss Art. 123 Ziff. 1 Abs. 1 StGB oder bei Erfüllung der Qualifikationen gemäss Art. 123 Ziff. 2 al. 2 – 5 StGB | | **ab 120 TS** |
| **qualifizierte einfache Körperverletzung** | Art. 123 Ziff. 2 al. 1 StGB | **ab 180 TS bzw. 6 Mt. FS** |
| | Wiederholungstäter | **Anklage über 1 J FS** |

## 34. Gewaltdelikte

| | | |
|---|---|---|
| Raufhandel | Art. 133 StGB | |
| | Teilnehmer, welchen keine Körperverletzung nachgewiesen werden kann | **ab 90 TS** |
| | Teilnehmer, welchen zusätzliche eine Körperverletzung nachgewiesen werden kann | **ab 150 TS** |
| Angriff | Art. 134 StGB | |
| | Teilnehmer, welchen keine Körperverletzung nachgewiesen werden kann | **ab 120 TS** |
| | Teilnehmer, welchen zusätzlich eine Körperverletzung nachgewiesen werden kann | **ab 150 TS** |
| Raub | Art. 140 Ziff. 1 StGB | **Anklage ab 10 Mt FS** |

## 35. Häusliche Gewalt

| | |
|---|---|
| gemäss den einschlägigen Tatbeständen | **ab 60 TS** |
| Wiederholungsfälle und nicht mehr leichte Fälle<br>**Weisung zu Teilnahme an Gewaltpräventionsprogramm prüfen** | **ab 120 TS oder Anklage** |
| Wiederholte Tätlichkeiten (nur Übertretungen) als Offizialdelikt im Sinne von Art. 126 Abs. 2 StGB | **ab 500** |

## 36. Verbrechen und Vergehen gegen die Freiheit

### 36.1 Drohung

| | |
|---|---|
| Art. 180 StGB | **ab 30 TS** |

### 36.2 Nötigung

| | |
|---|---|
| Art. 181 StGB | **ab 30 TS** |

### 36.3 Hausfriedensbruch

| | |
|---|---|
| Art. 186 StGB | **ab 10 TS** |

## 37. Strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität

### 37.1 Harte Pornografie i.S.v. Art. 197 Abs. 4 + Abs. 5 StGB

| | | |
|---|---|---|
| **Verbreiten etc.** | | |
| von harter Pornographie gemäss Art. 197 Abs.4 StGB | Tiere, nicht tatsächliche Handlungen mit Minderjährigen | **ab 90 TS** |
| | bis 10 Dateien | **ab 30 TS** |
| | bis 30 Dateien | **ab 90 TS** |
| | bis 200 Dateien | **ab 180 TS** |
| | in Wiederholungsfällen Verdoppelung der ansätze bzw. Anklage und unbedingte Strafen | |
| | tatsächliche Handlungen mit Minderjährigen | **Anklage** (Tätigkeitsverbot) |
| **Konsum und Beschaffen dazu** | | |
| von harter Pornographie gemäss Art. 197 Abs. 5 StGB | Tiere, Gewalt, nicht tatsächliche Handlungen mit Minderjährigen | **ab 30 TS** |
| | bis 10 Dateien | **ab 10 TS** |
| | bis 30 Dateien | **ab 30 TS** |
| | bis 200 Dateien | **ab 60 TS** |
| | bis 500 Dateien | **ab 90 TS** |
| | bis 1000 Dateien | **ab 120 TS** |
| | über 1000 Dateien | **ab 150 TS** |
| | in Wiederholungsfällen Verdoppelung der Ansätze bzw. Anklage und unbedingte Strafen | |
| | tatsächliche Handlungen mit Minderjährigen | **Anklage** (Tätigkeitsverbot) |

**38. Verbrechen und Vergehen gegen die Familie**

**38.1 Vernachlässigung von Unterhaltspflichten**

| | |
|---|---|
| Art. 217 StGB | |
| unvollständiges Bezahlen und kleiner Deliktsbetrag | **ab 20 TS** |
| Regelfall | **ab 60 TS** |

**39. Verbrechen und Vergehen gegen den öffentlichen Verkehr**

**39.1 Störung von Betrieben, die der Allgemeinheit dienen**

| | |
|---|---|
| Art. 239 Ziff. 2 StGB (im Zusammenhang mit einem Verkehrsunfall) | **ab 10 TS** |

**40. Fälschungsdelikte**

**40.1 Fälschung amtlicher Wertzeichen**

| | |
|---|---|
| Art. 245 StGB | **ab 20 TS** |

**40.2 Fälschung von Ausweisen**

| | |
|---|---|
| Art. 252 StGB | **ab 20 TS** |

**41. Strafbare Handlungen gegen die öffentliche Gewalt**

**41.1 Gewalt und Drohung gegen Beamte**

| | |
|---|---|
| Art. 285 StGB | |
| Drohungen/Gewaltanwendung | **ab 150 Tage FS** |
| ausnahmsweise leichte Fälle | **ab 90 TS** |

**41.2 Hinderung einer Amtshandlung**

| | |
|---|---|
| Art. 286 StGB (Maximalstrafe 30 TS) | **ab 10 TS** |

**41.3 Ungehorsam gegen eine amtliche Verfügung**

| | |
|---|---|
| Art. 292 StGB | **ab 300** |

**42. Übertretungen bundesrechtlicher Bestimmungen**

**42.1 Ungehorsam im Betreibungsverfahren**

| | |
|---|---|
| Art. 323 StGB | **ab 300** |

**F. Ausländergesetz (AIG)**

**43. Rechtswidrige Ein- oder Ausreise (Art. 115 AIG)**

| | | |
|---|---|---|
| Einreise ohne gültiges Ausweispapier und/oder ohne Visum | Art. 115 Abs. 1 lit. a AIG | **ab 60 TS** |

| | | |
|---|---|---|
| Einreise mit gefälschten Papieren (Anwendung Art. 251 StGB oder 252 StGB prüfen) | | **Strafschärfung** |
| Einreise trotz fremdenpolizeilicher Fernhaltemassnahme | Art. 115 Abs. 1 lit. a AIG | **ab 120 TS** |
| Verletzung der Einreisebestimmungen eines anderen Staates nach Ausreise aus der Schweiz bzw. aus Transitraum eines schweiz. Flughafens oder Vorbereitungshandlungen dazu | Art. 115 Abs. 2 AIG | **ab 60 TS** |

## 44. Rechtswidriger Aufenthalt (Art. 115 und Art. 119 AIG)

| | | |
|---|---|---|
| Rechtswidriger Aufenthalt | Art. 115 Abs. 1 lit. b AIG | |
| bis 3 Monate | | **ab 60 TS** |
| 3 – 12 Monate | | **ab 90 TS** |
| über 12 Monate | | **ab 150 TS** |
| Rechtswidriger Aufenthalt als Ausreisepflichtiger (NEE oder Abgewiesener) | Art. 115 Abs. 1 lit. b AIG | |
| bis 3 Monate | | **ab 60 TS** |
| 3 – 12 Monate | | **ab 90 TS** |
| über 12 Monate | | **ab 150 TS** |
| Verweisungsbruch nach einer durch das Bundesamt für Polizei verfügten Ausweisung verbunden mit einem Einreiseverbot (Art. 68 AIG). Ebenso bei Ausweisung durch den Bundesrat gestützt auf Art. 121 Abs. 2 BV | Art. 291 StGB und Art. 115 Abs. 1 lit. a AIG (nur subsidiär zu Art. 291 StGB) | **ab 150 TS** |
| Missachtung der Ein- oder Ausgrenzung | Art. 74 AIG, Art. 119 Abs. 1 AIG | **ab 60 TS** |

## 45. Förderung der rechtswidrigen Ein- und Ausreise sowie des rechtswidrigen Aufenthalts (Art. 116 AIG)

| | | |
|---|---|---|
| Vorsätzliche Erleichterung der rechtswidrigen Ein- oder Ausreise oder des rechtswidrigen Aufenthalts | Art. 116 Abs. 1 lit. a AIG | **ab 60 TS** |
| Qualifizierte vorsätzliche Erleichterung der rechtswidrigen Ein- oder Ausreise oder des rechtswidrigen Aufenthalts | Art. 116 Abs. 3 lit. a AIG | **ab 120 TS** |
| | Art. 116 Abs. 3 lit. b AIG | **ab 120 TS** |

| | | |
|---|---|---|
| Vorsätzliche Erleichterung oder Vorbereitungshilfe bei der Verletzung der Einreisebestimmungen eines anderen Staates nach der Ausreise aus der Schweiz oder aus einem Transitraum eines schweizerischen Flughafens | Art. 116 Abs. 1 lit. c AIG | **ab 60 TS** |
| Vorsätzliche Erleichterung oder Vorbereitungshilfe bei der Verletzung der Einreisebestimmungen eines anderen Staates nach der Ausreise aus der Schweiz oder aus Transitraum eines schweiz. Flughafens | Art. 116 Abs. 3 lit. a AIG | **ab 120 TS** |
| wenn der Täter für eine Vereinigung oder Gruppe handelt, die sich zur fortgesetzten Begehung dieser Tat zusammengefunden hat | Art. 116 Abs. 3 lit. b AIG | **ab 120 TS** |

**46. Verschaffung einer Erwerbstätigkeit in der Schweiz ohne Bewilligung (Art. 116 AIG)**

| | | |
|---|---|---|
| Vorsätzliche Beschaffung einer Erwerbstätigkeit in der Schweiz ohne Bewilligung | Art. 116 Abs. 1 lit. b AIG | **ab 60 TS** |
| Qualifizierte vorsätzliche Beschaffung einer Erwerbstätigkeit ohne Bewilligung | Art. 116 Abs. 3 lit. a AIG | **ab 120 TS** |
| | Art. 116 Abs. 3 lit. b AIG | **ab 120 TS** |

**47. Täuschung der Behörden (Art. 118 AIG)**

| | | |
|---|---|---|
| Erschleichen oder Bewirken einer Bewilligung bzw. Abwenden des Entzugs einer Bewilligung durch falsche Angaben oder Verschweigen von Tatsachen gegenüber den Ausländerbehörden | Art. 118 Abs. 1 AIG | **ab 120 TS** |
| Qualifiziertes Erschleichen oder Bewirken einer Bewilligung bzw. Abwenden des Entzugs einer Bewilligung durch falsche Angaben oder Verschweigen von Tatsachen gegenüber den Ausländerbehörden | Art. 118 Abs. 3 lit. a AIG | **ab 120 TS** |
| | Art. 118 Abs. 3 lit. b AIG | **ab 120 TS** |
| Eingehen, Vermitteln, Fördern oder Ermöglichen einer Ehe mit einem Ausländer, in der Absicht, die Vorschriften | | **ab 150 TS** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | über die Zulassung und den Aufenthalt von Ausländern zu umgehen | | |
| | Qualifiziertes Eingehen, Vermitteln, Fördern oder Ermöglichen einer Ehe mit einem Ausländer, in der Absicht, die Vorschriften über die Zulassung und den Aufenthalt von Ausländern zu umgehen | Art. 118 Abs. 3 lit. a AIG | **ab 150 TS** |
| | | Art. 118 Abs. 3 lit. b AIG | **ab 150 TS** |
| **48.** | **Weitere AIG-Widerhandlungen** | | |
| | Vorsätzliche oder fahrlässige Verletzung der An- oder Abmeldepflichten | Art. 10 – 16 AIG, Art. 120 Abs. 1 lit. a AIG | **ab 300** |
| | Verletzung der Meldepflicht bei gewerbsmässiger Beherbergung eines Ausländers durch den Logisgeber | Art. 16 AIG, § 8 OBVV und Anhang 2 Ziff. 1.1 | **100** |
| | | ordentliches Verfahren, Art. 120 Abs. 1 lit. a AIG | **ab 300** |
| | Ausübung einer grenzüberschreitenden Erwerbstätigkeit ohne Bewilligung *Androhung FS bis zu einem Jahr oder GS; bei Fahrlässigkeit Busse (Art. 115 Abs. 3 AIG)* | Art. 14 VZAE, Art. 11 AIG, Art. 115 Abs. 1 lit. c AIG | **ab 90 TS** |
| | | evt. rechtswidriger Aufenthalt, Art. 115 Abs. 1 lit. b AIG | **Strafschärfung** |
| | | evt. Nichtanmeldung, Vorsatz oder Fahrlässigkeit, Art. 12 AIG, Art. 120 Abs. 1 lit. a AIG | **ab 300** |
| | | evt. Nichteinholung einer Bewilligung beim Pass- und Patentamt zur Ausübung des Reisendengewerbes, Art. 14 Abs. 1 lit. b Reisendengewerbegesetz (Übertretung bis 20’000) | **ab 300** |
| | Ausübung einer unselbständigen Erwerbstätigkeit mit Stellenantritt in der Schweiz ohne Bewilligung *Androhung FS bis zu einem Jahr oder GS; bei Fahrlässigkeit Busse (Art. 115 Abs. 3 AIG)* | Art. 1a VZAE, Art. 11 AIG, Art. 18 AIG, Art. 20-25 AIG, Art. 115 Abs. 1 lit. c AIG | **ab 90 TS** |
| | | evt. rechtswidriger Aufenthalt, Art. 115 Abs. 1 lit. b AIG | **Strafschärfung** |

| | | |
|---|---|---|
| | evt. Nichtanmeldung, Vorsatz oder Fahrlässigkeit, Art. 12 AIG, Art. 120 Abs. 1 lit. a AIG | **ab 300** |
| | evt. Nichteinholung einer Bewilligung beim Pass- und Patentamt zur Ausübung des Reisendengewerbes, Art. 14 Abs. 1 lit. b Reisendengewerbegesetz (Übertretung bis 20'000) | **ab 300** |
| Vorsätzliche Beschäftigung eines Ausländers, der in der Schweiz nicht zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit berechtigt ist | Art. 91 Abs. 1 AIG, Art. 117 Abs. 1 Satz 1 Satzabschnitt 1 AIG | **ab 90 TS** |
| Ausübung einer selbständigen Erwerbstätigkeit mit Aufenthalt in der Schweiz | Art. 14 VZAE, Art. 11 AIG, Art. 115 Abs. 1 lit. c AIG | **ab 90 TS** |
| | evt. rechtswidriger Aufenthalt, Art. 115 Abs. 1 lit. b AIG | **Strafschärfung** |
| | evt. Nichtanmeldung, Vorsatz oder Fahrlässigkeit, Art. 12 AIG, Art. 120 Abs. 1 lit. a AIG | **ab 300** |
| | evt. Nichteinholung einer Bewilligung beim Pass- und Patentamt zur Ausübung des Reisendengewerbes, Art. 14 Abs. 1 lit. b Reisendengewerbegesetz (Übertretung bis 20'000) | **ab 300** |
| Vorsätzliche Inanspruchnahme einer grenzüberschreitenden Dienstleistungserbringung, für welche der Dienstleistungserbringer keine Bewilligung besitzt | Art. 91 Abs. 2 AIG, Art. 117 Abs. 1 Satz 1 Satzabschnitt 2 AIG | **ab 90 TS** |

## G. Asylgesetz (Art. 115 – 116 AsylG)

### 49. Widerhandlungen gegen das Asylgesetz

| | | |
|---|---|---|
| Unwahre oder unvollständige Angaben, um einen geldwerten Vorteil zu erwirken<br>bei Arglist Betrug prüfen, evt. sogar gewerbsmässig | Art. 115 lit. a AsylG | **ab 60 TS** |
| Unwahre oder unvollständige Angaben, um sich der Sicherheitsleistung zu entziehen | Art. 115 lit. b AsylG | **ab 60 TS** |
| Widerrechtliche Verwendung von Lohnabzügen durch Arbeitgeber | Art. 115 lit. c AsylG | **ab 60 TS** |
| Verletzung der Auskunftspflicht (Übertretung) | Art. 116 lit. a AsylG | **ab 300** |
| Widersetzung oder Verunmöglichung einer angeordneten Kontrolle (Übertretung) | Art. 116 lit. b AsylG | **ab 300** |

## H. Entsendegesetz (Art. 12 EntsG)

### 50. Widerhandlungen gegen das Entsendegesetz

| | | |
|---|---|---|
| Verletzung der Auskunftspflicht durch wissentlich falsche Auskünfte oder durch Verweigerung der Auskünfte | Art. 12 Abs. 1 lit. a EntsG | **ab 3'000** |
| Entziehung, Widersetzung oder Verunmöglichung einer behördlichen Kontrolle | Art. 12 Abs. 1 lit. b EntsG | **ab 3'000** |
| Systematische Nichtgarantierung der minimalen Arbeits- oder Lohnbedingungen durch Arbeitgeber in gewinnsüchtiger Absicht<br>*Androhung Busse bis CHF 1'000'000* | Art. 12 Abs. 3 EntsG | **ab 8'000** |

## I. Schwarzarbeitsgesetz (Art. 18 BGSA)

### 51. Widerhandlungen gegen Bestimmungen über die Schwarzarbeit

| | | |
|---|---|---|
| Vorsätzliche Erschwerung oder Vereitelung einer Kontrolle oder vorsätzliche | Art. 18 BGSA | **ab 1'000** |
| Verletzung der Mitwirkungspflicht<br>*Androhung Busse* | Notwendigkeit Beizug Polizei | **ab 1'500** |

## J. Kantonale Meldeverstösse (§ 26 RMG)

### 52. Widerhandlungen gegen das Gesetz über die Einwohner- und Objektregister

| | | |
|---|---|---|
| Nicht Melden Adressänderung bei einer Wohnsitzverlegung innerhalb der Gemeinde beziehungsweise des Gebäudes innert 14 Tagen<br>Androhung Busse bis CHF 500 (§ 26 RMG) | § 7, RMG, § 14 RMG, § 26 RMG | **ab 100** |
| Verletzung der Drittmeldepflicht<br>Androhung Busse bis CHF 500 (§ 26 RMG) | § 10 RMG, § 26 RMG | **ab 100** |

## K. EU / EFTA

**Anmelde- und Bewilligungsverfahren**

Gemäss Art. 9 Abs. 1 VEP gelten für das Anmelde- und Bewilligungsverfahren auch für EU/EFTA Angehörige die Bestimmungen des AIG und der VZAE, ebenso die Strafbestimmungen bei An- und Abmeldeverstössen gemäss Art. 120 AIG.

| | | |
|---|---|---|
| Entsandter (EU-27/EFTA oder Drittausländer) arbeitet in der Schweiz ohne Bewilligung (Ausübung einer Erwerbstätigkeit ohne Bewilligung, Vergehen) | Art. 9 Abs. 1 VEP, Art. 15 VEP, Art. Art. 11 AIG, Art. 115 Abs. 1 lit. c AIG | **ab 90 TS** |
| | Art. 11 AIG, Art. 115 Abs. 3 AIG | **ab 1'000** |
| EU-17/EU-8/EFTA Angehöriger erbringt eine grenzüberschreitende selbständige Dienstleistung bis neunzig Arbeitstage ohne Meldung (Missachtung der Meldepflicht durch den selbständigen Dienstleistungserbringer)<br>*Androhung Busse CHF 5'000 (strafbar Vorsatz oder Fahrlässigkeit)* | Art. 9 Abs. 1$^{bis}$ VEP i.V.m. Art. 6 EntsG und Art. 6 EntsV, strafbar gemäss Art. 32a VEP | **ab 800** |
| | evt. Nichteinholung einer Bewilligung beim Pass- und Patentamt zur Ausübung des Reisendengewerbes, Art. 14 Abs. 1 lit. b Reisendengewerbegesetz (Übertretung bis 20’000) | **Strafschärfung** |

## L. Personenbeförderungsgesetz (PBG)

### 53. Fahrten in öffentlichen Verkehrsmitteln ohne gültigen Fahrausweis

| | | |
|---|---|---|
| Ersttäter | Art. 57 Abs. 2 lit. b PBG | **ab 100** |

## M. Eisenbahngesetz (EBG)

### 54. Überschreiten der Geleise

| | | |
|---|---|---|
| Überschreiten der Geleise | Art. 86 EBG | **ab 100** |

## N. Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz

### 55. Nicht Einrücken in den Zivilschutzdienst

| | | |
|---|---|---|
| vorsätzliches Handeln (Vergehen) | Art. 68 Abs. 1 lit. a – c BZG | **ab 20 TS** |
| Grundsätzliche Verweigerung | | **ab 90 TS** |
| Fahrlässigkeit (Übertretung) | Art. 68 Abs. 2 BZG | **ab 300** |

## O. Betäubungsmittelgesetz (BetmG)

### 56. Drogenkonsum

| | | |
|---|---|---|
| Normalfall: erstmalige Widerhandlung, Bagatellfall, geringes Verschulden, Konsum während kurzen Zeitspannen | 19a Ziff. 1 BetmG | |
| Cannabis (Haschisch, Marihuana) polizeilich beobachteter Besitz bis 10 g und einmaliger Konsum | (OBV) | **100** |
| andere weiche Drogen (Ecstasy, Rohypnol) | | **ab 100** |
| harte Drogen | | **ab 200** |
| Rückfall | | **Strafschärfung** |

Bei Besitz von mehr als 20 g weichen bzw. mehr als 10 g harten Drogen Art. 19 Abs. 1 BetmG prüfen.

### 57. Drogenhandel (Kleinhandel)

| | | |
|---|---|---|
| Haschisch/Marihuana | bis 500 g | **ab 30 TS** |
| | bis 1 kg | **ab 60 TS** |
| | 1 – 3 kg | **ab 90 TS** |
| | 3 – 5 kg | **ab 120 TS** |
| | ab 5 kg | **Anklage** |
| LSD (Anzahl Tabletten) | bis 25 | **ab 30 TS** |
| | 25 – 35 | **ab 60 TS** |
| | 35 – 50 | **ab 90 TS** |
| | 50 – 75 | **ab 120 TS** |
| | ab 100 | **Anklage** |

| | | |
|---|---|---|
| Ectasy (Anzahl Tabletten) | bis 50 | **ab 30 TS** |
| | 50 – 100 | **ab 60 TS** |
| | 100 – 150 | **ab 90 TS** |
| | 150 – 200 | **ab 120 TS** |
| | ab 300 | **Anklage** |
| Heroin ohne IRM-Analyse des Reinheitsgrads (Annahme von 20 %-Reinheitsgrad) | 19 Abs. 1 BetmG, Strafzumessung **aufgrund Anteil reinen** Heroins | |
| 0,1 – 4 Gramm Heroingemisch | bis 1,2 Gramm Heroin | **ab30 TS** |
| 4 – 6 Gramm Heroingemisch | ab 1,2 - 2 Gramm Heroin | **ab 60 TS** |
| 6 – 10 Gramm Heroingemisch | ab 2 - 3 Gramm Heroin | **ab 90 TS** |
| 10 – 15 Gramm Heroingemisch | ab 3 - 4 Gramm Heroin | **ab 120 TS** |
| 15 – 20 Gramm Heroingemisch | ab 4 - 5 Gramm Heroin | **ab 150 TS** |
| 20 – 25 Gramm Heroingemisch | ab 5 - 11,9 Gramm Heroin | **Anklage** |
| | Mengenmässig schwerer Fall bei 12 g reinen Heroins und 20 Betroffenen | **Anklage** **ab 1 J FS** |
| Kokain (Menge in Konsumeinheiten / Kügelchen à durchschn. 0,30 Gramm[1]) | 19 Ziff. 1 BetmG, Strafzumessung aufgrund Anteil reines Kokain[2] | |
| 1 – 3 Einheiten Kokaingemisch | bis 2 Gramm Kokain | **ab 30 TS** |
| 4 – 6 Einheiten Kokaingemisch | ab 2 - 3 Gramm Kokain | **ab 60 TS** |
| 7 – 9 Einheiten Kokaingemisch | ab 3 - 7 Gramm Kokain | **ab 90 TS** |
| 10 – 18 Einheiten Kokaingemisch | ab 7 - 12 Gramm Kokain | **ab 150 TS** |
| | ab 12 - 17,9 Gramm Kokain | **Anklage** |
| | Mengenmässig schwerer Fall ab 18 g reinen Kokains und 20 Betroffenen | **Anklage** **ab 1 J FS** |
| Amphetamin (Menge in Gramm) | bis 3 Gramm | **ab 30 TS** |
| | ab 3 – 6 Gramm | **ab 60 TS** |
| | ab 6 – 10 Gramm | **ab 90 TS** |
| | ab 10 – 14 Gramm | **ab 120 TS** |
| | ab 14 – 18 Gramm | **ab 150 TS** |
| | ab 18 – 35,9 Gramm | **Anklage** |

[1] Bei Kokain-Kügelchen kann ein Reinheitsgrad von 20 - 30 % angenommen werden, wobei hier auch die Anzahl gehandelter Konsumeinheiten zu berücksichtigen ist (und weniger auf den Reinheitsgrad abgestellt werden muss).

[2] Sind die Sicherstellungen nicht in Konsumeinheiten verpackt (oder wird das Kokain nicht als Kokain-Kügelchen angeboten), soll der Reinheitsgrad des sichergestellten Stoffes in jedem Fall durch ein Gutachten festgestellt werden. Ebenso immer bei Anklagen).

| | | |
|---|---|---|
| | Mengenmässig schwerer Fall ab 36 g reinem Wirkstoff und 20 Betroffenen | **Anklage ab 1 J FS** |
| Methamphetamin ('Thai-Pillen') Durchschnittsgehalt einer Yaba-Pille 0,022 – 0,026 g Methamphetamin | Mengenmässig schwerer Fall ab 16 g reinem Wirkstoff und 20 Betroffenen (Gutachten IRM BE) | **Anklage ab 1 J FS** |
| GHB [3] | ab 600 g GHB | **ab 1 J FS** |

## P. Waffengesetz (WG)

### 58. Waffenerwerbsschein

#### 58.1 Schweizerische Staatsangehörige oder ausländische Staatsangehörige mit Niederlassungsbewilligung

| | | |
|---|---|---|
| **Übertragung** einer Waffe unter Privaten ohne Abschluss eines schriftlichen Vertrages oder auf dem Vertrag falsche oder unvollständige Angaben machen | Art. 11, Art. 34 Abs. 1 lit. d WG<br>leichte<br>übrige | <br>**ab 100**<br>**ab 300** |
| **Erwerb** einer Waffe oder eines wesentlichen Waffenbestandteils **ohne** Waffenerwerbsschein | Art. 8, Art. 33 Abs. 1 lit. a WG | **ab 20 TS** |
| mehrere Waffen | | **Strafschärfung** |

#### 58.2 Ausländische Staatsangehörige ohne Niederlassungsbewilligung

| | | |
|---|---|---|
| **Erwerb** einer Waffe oder eines wesentlichen Waffenbestandteils **ohne** Waffenerwerbsschein | Art. 8 und 9a WG<br>Art. 33 Abs. 1 lit. a WG | **ab 20 TS** |
| wenn bedingt, Verbindungsbusse | | **ab 400** |
| Einen **Waffenerwerbsschein** mit **falschen** oder mit **unvollständigen** Angaben erschleichen oder zu e**rschleichen** versuchen oder dazu Gehilfenschaft leisten, ohne dass ein Tatbestand von Art. 33 Abs. 1 lit. a erfüllt ist. | Art. 34 Abs. 1 lit. a WG<br>Schweizer und Niedergelassene:<br>Ausländer: | <br>**ab 500**<br>**ab 1'000** |

#### 58.3 Ein-, Aus- und Durchfuhr, Nichtmelden, Deklarieren

| | | |
|---|---|---|
| **Einführen** von Waffen, wesentlichen Waffenbestandteilen, Munition oder Munitionsbestandteilen **ohne** Bewilligung | Art. 25 Abs. 1, Art. 33 Abs. 1 lit. a WG | **ab 30 TS** |

[3] Mengenmässig schwerer Fall bisher von Obergericht verneint

| | | |
|---|---|---|
| **Nichtanmelden** oder **unrichtiges Deklarieren** von Waffen, wesentlichen Waffenbestandteilen, Munition oder Munitionsbestandteilen bei der Ein-, Aus- und Durchfuhr als **Privatperson** | Art. 23, Art. 34 Abs. 1 lit. f WG, Art. 6 Zollgesetz | **ab 300** |

## 58.4 Aufbewahren, Tragen und Mitführen, Waffentragbewilligung

| | | |
|---|---|---|
| Als **Privatperson** Nichtschützen vor dem Zugriff unberechtigter Dritter und nicht sorgfältiges Aufbewahren von Waffen, wesentlichen Waffenbestandteilen, Munition und Munitionsbestandteilen | Art. 26 Abs. 1, Art. 34 Abs. 1 lit. e WG | **ab 100** |
| **Verlust** von Waffen nicht sofort der **Polizei** melden | Art. 26 Abs. 2, Art. 34 Abs. 1 lit. g WG | **ab 100** |
| **Waffentragen** in der Öffentlichkeit **ohne** Waffentragbewilligung | Art. 27 Abs. 1, Art. 33 Abs. 1 lit. a WG | **ab 10 TS** |
| | verbotene Sprays | **ab 30 TS** |
| | Schlagringe, Messer, CO2-Pistolen, Imitationswaffen und ungeladene Feuerwaffen | **ab 60 TS** |
| | geladene Feuerwaffen | **ab 90 TS** |
| Strafschärfung bei Personen aus Ländern gem. Art. 12 WV | | |

## 58.5 Verbote und Einschränkungen

| | | |
|---|---|---|
| Besitz von Waffen durch Personen gemäss Art. 12 WV | Art. 33 Abs. 1 lit. a WG | **ab 30 TS** |
| Missbräuchliches Tragen gefährlicher Gegenstände | Art. 4 Abs. 6, Art. 28a WG | **Keine Bestrafung möglich** |
| Tragen an öffentlich zugänglichen Orten oder Mitführen in Fahrzeugen | | **Keine Bestrafung möglich** |
| Einziehung durch SIWAS (Art. 31 Abs. 3 WG oder Art. 54 WV) | | |

## 58.6 Sorgfaltspflichten

| | | |
|---|---|---|
| Missachtung Sorgfaltspflichten bei der **Übertragung** von Waffen **unter Privaten**, wesentlichen Waffenbestandteilen, Munition oder Munitionsbestandteilen | Art. 10a, 11, 15 Abs. 2, Art. 34 Abs. 1 lit. c WG | **ab 300** |

**58.7 BG über den Schutz vor Gefährdungen durch nichtionisierende Strahlung und Schall (NISSG [Laserpointer])**

| | | |
|---|---|---|
| Vorsätzliche Einfuhr, Durchfuhr, Anbietung und Abgabe zum bestimmungsgemässen Gebrauch verbotener Laserpointer | Art. 12 NISSG i.V.m. Art. 22, 23 V-NISSG | **ab 20 TS** |
| Vorsätzlicher Besitz und bestimmungsgemässer Gebrauch verbotener Laserpointer | Art. 12 NISSG i.V.m. Art. 22, 23 V-NISSG | **ab 10 TS** |
| Fahrlässigkeit | Art 13 NISSG i.V.m. Art. 23, 23 V-NISSG | **ab 100** **(max. 40'000)** |

Weitere Delikte prüfen, z.B. Körperverletzung

**Q. Tierschutzgesetz (TSchG)**

**59. Übertretungen (Art. 28 TSchG)**

| | | |
|---|---|---|
| **Übrige Widerhandlungen** | Art. 28 TSchG | **ab 300** |
| Missachtung Tierhaltungsvorschriften | Art. 28 Abs. 1 lit. a TSchG | |
| Vornahme von anderen durch das Gesetz oder die Verordnung verbotenen Handlungen an Tieren | Art. 28 Abs. 1 lit. g TSchG | |
| Fehlende Haltebewilligung bei Wildtieren,<br>Tierhaltung ansonsten i.O.; Ersttäter | Art. 28 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 89 ff. TSchV | |
| Fehlen von Ausbildungsanforderungen gem. TSchV | Art. 28 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. jeweiliger Ausbildungsvorschrift in der TSchV) | |

**Verjährung (Art. 29 TSchG)**
Die Strafverfolgung von Übertretungen verjährt in fünf Jahren, die Strafe einer Übertretung in vier Jahren.

**60. Vergehen (Art. 26 TSchG)**

| | | |
|---|---|---|
| Qualvolle oder mutwillige Tötung | Art. 16 Abs. 2 lit. a/c TSchV, Art. 26 Abs. 1 lit. b TSchG | **ab 90 TS** |

## 60.1 Landwirtschaftliche Nutztiere (Rindvieh, Schafe, Schweine etc.)

| | | |
|---|---|---|
| **Landwirtschaftliche Nutztiere:** | **Wasserversorgung** | |
| Ungenügende Wasserversorgung im Sommer | Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 4 Abs. 1 und Art. 16 Abs. 1 TSchV | **ab 10 TS** |
| bei Anzeichen von Austrocknung | | **ab 30 TS** |
| **Landwirtschaftliche Nutztiere:** | **Witterungsschutz** | |
| Fehlender oder ungenügender Witterungsschutz bei extremer Witterung | Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 4 Abs. 1 lit. a TSchG, Art. 6 Abs. 1 TSchG, Art. 3 Abs. 1 – 3 TSchV und Art. 16 Abs. 1 TSchV | **ab 10 TS** |
| bei Anzeichen von Erschöpfungszuständen | | **ab 60 TS** |
| **Landwirtschaftliche Nutztiere:** | **Liegebuchten** | |
| Verschmutzte Einstreu (Liegebereich) Faktoren: Dauer, Verschmutzungsgrad | Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 3 Abs. 2 + 3 und Art. 16 Abs. 1 TSchV | **ab 10 TS** |
| bei Anzeichen von Erschöpfungszuständen | | **ab 60 TS** |
| **Landwirtschaftliche Nutztiere:** | **Verschmutzung** | |
| Verschmutzte Tiere | Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 TSchG, Art. 3 Abs. 3, Art. 5 Abs. 1 + 2 und Art. 16 Abs. 1 TSchV | **ab 10 TS** |
| mit Hautreizungen/Hautschäden | | **ab 30 TS** |
| **Landwirtschaftliche Nutztiere:** | **Klauen/-Hufpflege** | |
| Mangelhafte Klauen- und Hufpflege | Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. 5 Abs. 4 und Art. 16 Abs. 1 TSchV | **ab 20 TS** |
| mit (irreversiblen) Gelenkschäden | | **ab 60 TS** |
| **Landwirtschaftliche Nutztiere:** | **Überbelegung** | |
| Überbelegung von Buchten (gemeint nicht nur bei Schweinen) Faktoren: Dauer, Folgeerscheinungen | Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. 10 Abs. 1 und Art. 16 Abs. 1 TSchV | **ab 20 TS** |
| mit Verhaltensstörungen | | **ab 40 TS** |
| bei Kannibalismus | | **ab 60 TS** |

**zusätzlich Einziehung des Gewinns!**

| | | |
|---|---|---|
| **Landwirtschaftliche Nutztiere:**<br>Angebundene Kälber unter vier Monate (immer Vergehen)<br>Faktor: Dauer mehr als 30 Min. ohne Aufsicht) | **Anbindung**<br>Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. 38 Abs. 1 und Art. 16 Abs. 1 TSchV | **ab 20 TS** |
| **Landwirtschaftliche Nutztiere:**<br>Fehlender oder ungenügender Auslauf ausserhalb des Stalles von angebundenem Rindvieh (immer Vergehen)<br>Faktor: Anzahl und Dauer des Aussetzens von mehr als zwei Wochen | **Auslauf**<br>Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 3 Abs. 4, Art. 16 Abs. 1 und Art. 40 Abs. 1 TSchV | **ab 10 TS** |
| Mehrfaches Aussetzen | | **Strafschärfung** |
| **Landwirtschaftliche Nutztiere:**<br>Mangelhafte Beschäftigung bei (Stall)-Schweinen<br>Faktoren: Dauer, Folgeerscheinungen | **Bewegung**<br>Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 4 Abs. 2, Art. 16 Abs. 1 und Art. 44 TSchV | **ab 20 TS** |
| mit Verhaltensstörungen | | **ab 40 TS** |
| mit Kannibalismus | | **ab 60 TS** |

## 60.2 Heimtiere

| | | |
|---|---|---|
| **Hunde:**<br>Übermässige **Härte** im Umgang (Schlagen mit harten Gegenständen, falsche, schmerzhafte Erziehungsmethode, neu auch: Verwenden von Zughalsbändern ohne Stopp, Stachelhalsbändern sowie andere Führhilfen mit nach innen gerichteten Elementen)<br>Faktor: einmaliger Vorfall | Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 16 Abs. 1 und Art. 73 Abs. 2 TSchV | **ab 10 TS** |
| **Zurücklassen** in überhitztem Fahrzeug | Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 4 Abs. 1 lit. a TSchG, Art. 3 Abs. 1 + 2, Art. 11 Abs. 1+2, Art. 16 Abs. 1 TSchV (vgl. auch Art. 167 Abs. 1 lit. e TSchV) | **ab 20 TS** |
| mit **Todesfolge** | Art. 26 Abs. 1 lit. b TSchG | **ab 60 TS** |
| **Vernachlässigung**<br>Faktoren: Gesundheitsfürsorge, Ernährung, Betreuung, Bewegung, Sozialkontakte, Bedürfniserkennung | Art. 26 Abs. 1 lit. a TSchG i.V.m. Art. 4 Abs. 1 lit. a TSchG, Art. 3 Abs. 1 + 3, Art. 16 Abs. 1 und Art. 70 TSchV | **ab 20 TS** |

**Vernachlässigung**
Art. 4 Abs. 1 lit. a TSchG
Wer mit Tieren umgeht, hat ihren Bedürfnissen in bestmöglicher Weise Rechnung zu tragen.
Art. 3 Abs. 1 und Abs. 3 TSchV
Tiere sind so zu halten, dass ihre Körperfunktionen und ihr Verhalten nicht gestört werden und ihre Anpassungsfähigkeit nicht überfordert wird. Fütterung und Pflege sind angemessen, wenn sie nach dem Stand der Erfahrung und den Erkenntnissen der Physiologie, Verhaltenskunde und Hygiene den Bedürfnissen der Tiere entsprechen.

**Zuständigkeit**
Die Zuständigkeit des Kantons ist in § 3 HuG geregelt. In den Zuständigkeitsbereich des Kantons fallen:
- Der Vollzug der Bestimmungen über gefährliche Hunde (Verhaltensauffällige Hunde sowie Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential, sog. "Listenhunde", für deren Haltung im Kanton Aargau eine Halteberechtigung vorliegen muss).
- Der Vollzug der eidgenössischen Tierschutz- und Tierseuchengesetzgebung.

## R. Fischereigesetz (AFG)

### 61. Verbote

**Missachtung von Einschränkungen (allgemein)**

| | | |
|---|---|---|
| Angeln mit mehr als einer Angelrute bzw. mit mehr als einer Schnur mit max. 5 Angelhacken | § 29 Abs. 1 AFG, § 10 Abs. 1 lit. a AFV | **ab 300** |
| Angeln mit mehr als zwei Angelruten bzw. mit mehr als 2 Schnüren mit höchstens 5 Angelhacken ausserhalb des 1. März bis 30. September in Rhein, Aare, Reuss, Limmat und im Hallwilersee | § 29 Abs. 1 AFG, § 10 Abs. 1 lit. b AFV | **ab 300** |
| Verwendung von Angeln mit Widerhacken (ausser für die Hegenen- und Schleppangelfischerei) | § 29 Abs. 1 AFG, § 10 Abs. 1 lit. d AFV | **ab 300** |

**Missachtung von Einschränkungen für Freiangeln**

| | | |
|---|---|---|
| Angeln ohne Berechtigung (Freiangelkarte) | § 29 Abs. 1 AFG, § 11 Abs. 1 AFG | **ab 300** |

**Schonzeiten / Mindestgrössen**

| | | |
|---|---|---|
| Angeln während der allgemeinen Schonzeit (1. Oktober – 28. Februar) | § 29 Abs. 1 AFG, § 15 Abs. 1 AFV | **ab 500** |